



HiPath 3000 ab V3.0

**Gigaset M1 professional
an HiPath Cordless Office**

Bedienungsanleitung

SIEMENS

Global network of innovation

Sicherheitshinweise für das Mobiltelefon



Gefahr:

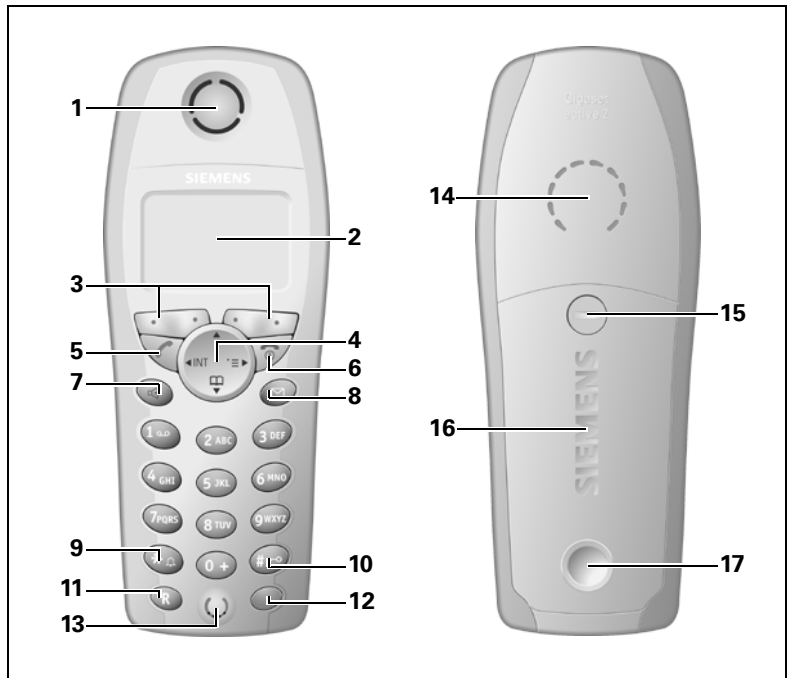
- Verwenden Sie das Mobiltelefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen!
 - Legen Sie das Mobiltelefon nicht neben elektronische Geräte, um eine gegenseitige Beeinflussung zu verhindern!
 - Von Ihrem Mobiltelefon wird eine Sendeleistung abgegeben. Beachten Sie die örtlichen Sicherheitsvorschriften!
-



Hinweis:

- Für Träger von Hörgeräten: Es können Funksignale in Hörgeräte einkoppeln.
 - Geben Sie Ihr Mobiltelefon bitte nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter!
-

Übersicht über das Mobiltelefon



- | | |
|--------------------------------|---------------------------------|
| 1 Hörkapsel | 10 Raute-Taste |
| 2 Display | 11 Netzanbieter/Rückfrage-Taste |
| 3 Display-Tasten | 12 Direktruf-Taste |
| 4 Steuer-Taste | 13 Mikrofon |
| 5 Abheben-Taste | 14 Tonruflautsprecher |
| 6 Auflegen- und Ein-/Aus-Taste | 15 Schraube des Akkufachdeckels |
| 7 Freisprech-Taste | 16 Akkufachdeckel |
| 8 Anruferliste | 17 Zapfen für Trageclip |
| 9 Stern-Taste | |

Verwendung der Tasten: → Seite 11

Sicherheitshinweise zum Akkugebrauch



Vorsicht:

- Verwenden Sie nur die zugelassenen Akkus!
- Tauchen Sie die Akkus nicht ins Wasser und werfen Sie sie nicht ins Feuer!
- Verwenden Sie für das Betreiben der Ladeschale nur das zugelassene Steckernetzgerät C39280-Z4-C373!



Hinweis:

Entsorgen Sie Akkus, Mobiltelefon, Ladeschale und Steckernetzgerät umweltgerecht!



Inhaltsverzeichnis

Übersicht über das Mobiltelefon I

Zur vorliegenden Bedienungsanleitung 1

Telefonieren – Die Grundfunktionen 1

Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons	1
Erst die Leitung belegen, dann wählen	2
Erst wählen, dann die Leitung belegen	3
Manuelle Wahlwiederholung	3
Rückruf	3
Rückfrage	5
Anruf annehmen	6
Anruf in einer Anrufübernahmegruppe übernehmen	7
Gespräch beenden	7
Anrufumleitung	7
Direktruf durchführen	9
Tastatursperre ein- oder ausschalten	10
Beim Verlassen des Funknetzes	10

Beschreibung der Tasten 11

Funktions-Tasten	11
Netzanbieter/Rückfrage-Taste	12
Steuer-Taste	12
Display-Tasten	13

Inbetriebnehmen des Mobiltelefons 14

Entfernen der Schutzfolie	14
Einlegen des Akkus	14
Laden und Gebrauch des Akkus	15
Betriebszeit und Ladezeit des Akkus	16
Zugelassene Akkus	16
Montieren des Trageclips	17
Einstellen der Display-Sprache des Mobiltelefons	17
Einstellen der Display-Sprache des Systems	18

Einstellen des Mobiltelefons 19

Telefonlautstärke	19
Lautstärke und Melodie des Ruftons	19
Hinweistöne	21

Rufton ein- oder ausschalten	22
Aufmerksamkeitston ein- oder ausschalten	22
Vibrationsalarm ein-/ausschalten	23
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten	23
Datum und Uhrzeit einstellen	24
Direktruf-Nummer festlegen	24
In den Lieferzustand zurücksetzen	25

Telefonieren – Die Komfortfunktionen.27

Freisprechen	27
Wahlwiederholung.	28
System-Kurzwahl.	29
Individuelle System-Kurzwahl	30
Telefonbuch des Systems.	31
Telefonbuch/Netzanbieterliste des Mobiltelefons.	32
Gezieltes Belegen einer MSN (Mehrfachrufnummer).	33
Gespräche führen mit Identifikationscode.	34
Mobiltelefon wie einen anderen Anschluss benutzen.	35
Anzeige der Rufnummer ausschalten	36
Anruf gezielt übernehmen.	36
Anrufsschutz ein-/ausschalten.	37
Gesprächskostenanzeige.	38
Fangen.	38
Tür-Freisprecheinrichtung	39
Telefondatendienst TDS	41
Schalter betätigen	41
Signal zum Netz.	42
Anrufweiterschaltung einer Mehrfachrufnummer.	43
Nachtschaltung nutzen	44
MFV-Wahl nutzen	45
Gespräche parken/aktivieren	46

Telefonieren – Mit mehreren Teilnehmern.47

Anklopfen	47
Anklopfton aus/ein.	48
Automatisches Anklopfen verhindern/erlauben.	49
Aufschalten	49
Umlegen (Zuteilen, Übergabe).	50
Halten	52
Makeln.	52
Konferenz durchführen	53
Zweitanruf nutzen	56

Teamfunktionen	57
Gruppenruf aus-/einschalten	57
Rufzuschaltung	59
UCD-Anrufverteilung	60
Mulap-Gruppe (Multiple Line Application)	63
 Nachrichtenfunktionen	 66
Nachricht hinterlassen/Antwort-Text	66
Textnachricht senden/aufrufen	67
Abfragen einer Info- oder Voice-Mail-Nachricht	69
Anruferliste	71
 Zusatzfunktionen	 73
Wecker des Mobiltelefons	73
Terminfunktion des Mobiltelefons	74
Terminfunktion des Systems	76
Babyfon einstellen	78
Walkie-Talkie-Modus	79
Basis auswählen	81
 Telefonsperre	 82
Telefonschloss Code-Programmierung	82
Mobiltelefon ab-/aufschließen	83
Zentrales Codeschloss/Andere Mobiltelefone ab-/aufschließen	84
 System-Funktionen	 85
Über Menü aufrufen	85
Über Kennzahl aufrufen	85
Funktionen und Kennzahlen	86
 Anhang	 89
Störungen beheben	89
Pflegen des Mobiltelefons	90
Technische Daten	90
Zubehör	91
Konformitätserklärung	92
 Stichwortverzeichnis	 93

Schritt für Schritt

Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt das Mobiltelefon und dessen Funktionen an Ihrem Kommunikationssystem.

Alle über Ihr Mobiltelefon durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Mobiltelefon nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Mobiltelefon nicht eingerichtet - bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion - bitte wenden Sie sich an Ihren Siemens-Vertragspartner zur Hochrüstung.

Telefonieren – Die Grundfunktionen

Sie führen mit Ihrem Mobiltelefon interne und externe Gespräche.

Interne Gespräche sind Gespräche,

- die Sie innerhalb des Bereiches eines Kommunikationssystems z. B. in Ihrer Firma führen,
- die Sie zwischen vernetzten Kommunikationssystemen z. B. mit verschiedenen Standorten Ihrer Firma führen.

Externe Gespräche sind Gespräche, die Sie mit Teilnehmern des öffentlichen Telefonnetzes führen.

Ein-/Ausschalten des Mobiltelefons



Drücken Sie die Auflegen-Taste so lange, bis das Ein- oder Ausschalten durch eine aufsteigende Tonfolge bestätigt wird.

Schritt für Schritt



Hinweis:

- Vollständig ausschalten lässt sich das Mobiltelefon nur außerhalb der Ladeschale!
- Wird das Mobiltelefon in die Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch in den Ein- bzw. Infozustand.

Wenn die von Ihnen bevorzugte Sprache der Displaytexte nicht eingestellt ist, können Sie diese selbst festlegen (→ Seite 17).

Anzeige der Verbindungsqualität

Im Ein- bzw. Infozustand wird die Stärke des Empfangssignals durch das Symbol „Empfangsfeldstärke“ im Display angezeigt:

	keine Empfangsfeldstärke
	geringe Empfangsfeldstärke
	50% Empfangsfeldstärke
	100% Empfangsfeldstärke

Die Funkreichweite ist im Freien und in Gebäuden unterschiedlich (→ Seite 90). Bei Reichweitenproblemen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer!

Erst die Leitung belegen, dann wählen



oder

Abheben-Taste oder Freisprech-Taste drücken.
Gewünschte Rufnummer eingeben. Der Teilnehmer wird gerufen.
Es besteht keine Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern.
Bei Tippfehlern: Auflegen-Taste drücken.



Der Teilnehmer meldet sich. Sie führen das Gespräch.

Schritt für Schritt



und ggf.



Erst wählen, dann die Leitung belegen

Gewünschte Rufnummer eingeben und ggf. mit der Displaytaste „Löschen“ einzelne Zeichen korrigieren.

ggf.



Während des Eingabens der Rufnummer sind die folgenden Funktionen verfügbar:

- „Pause einfügen“ (Einfügen einer Wahlpause, z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage)
- „R einfügen“ (nicht relevant)
- „Nr. ins Tel.buch“ (Speichern der Rufnummer ins Telefonbuch des Mobiltelefons)



Hinweis:

Diese Wahlvorbereitung ist auch bei Wahlwiederholung und Wahl mit dem Telefonbuch des Mobiltelefons möglich.



oder



Innerhalb von 30 Sekunden die Abheben-Taste oder die Freisprech-Taste drücken. Der Teilnehmer wird gerufen.



Der Teilnehmer meldet sich. Sie führen das Gespräch.

Manuelle Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste sind die zuletzt gewählten fünf Rufnummern automatisch gespeichert.



Wahlwiederholungsliste aufrufen.



oder



Untere oder obere Seite der Steuertaste drücken, um die gewünschte Rufnummer auszuwählen.



Abheben-Taste drücken.

Rückruf

Sie rufen einen Teilnehmer an, der sich nicht meldet oder dessen Anschluss besetzt ist. Mit der Rückruf-Funktion erreichen Sie ihn, sobald er auflegt oder sein Telefon wieder benutzt hat. Beachten Sie, dass ein Anschluss bereits dann als besetzt signalisiert wird, wenn er von einem weiteren Teilnehmer gerufen wird. Ihr Telefon können Sie bei vorgemerkttem Rückruf uneingeschränkt benutzen.

Schritt für Schritt

Sie können einen Rückrufwunsch auch als Info senden (→ Seite 67). Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 85).

Rückruf vormerken



Die Nummer wird gewählt. Sie hören den Besetztton oder der Teilnehmer meldet sich nicht.

Rückruf

Rückrufwunsch speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Sie erhalten den Rückruf

Sie erhalten den Rückruf, sobald der gewünschte Teilnehmer auflegt oder sein Telefon das erste Mal benutzt hat. Im Display Ihres Telefons erscheint „Rückruf:...”



Abheben-Taste drücken.
Die Verbindung wird aufgebaut.

Hinweis:

Rückrufe werden solange wiederholt bis eine Verbindung zustande kommt oder bis der Rückruf gelöscht wird. Ein Telefon kann max. 5 Rückrufe einleiten und Ziel von max. 5 Rückrufwünschen sein. Sind diese Bedingungen erreicht, werden weitere Rückrufe abgewiesen.

Löschen des Rückrufwunsches



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

↓ ↑ Service? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ weitere Funktionen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

↓ ↑ #58=Rückruf-Aufträge? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

↓ ↑ löschen? OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Rückfrage

Sie unterbrechen Ihr Gespräch, um mit einem Teilnehmer (auch Externeteilnehmer) ein Rückfragegespräch zu halten und setzen anschließend das erste Gespräch fort.



Sie führen ein Gespräch.

Rückfr.

Rückfrage aktivieren. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.



Rufnummer für das Rückfragegespräch eingeben.



Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Das Rückfragegespräch beginnt.

Beenden des Rückfragegesprächs und zum „gehaltenen“ Gespräch zurückkehren

Entweder:

Der zweite Teilnehmer legt auf. Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Oder:

Menü

System-Menü aufrufen.



Beenden und zurück?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

Sie können aber auch

- mit den Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (→ Seite 52),
- eine Konferenz aufbauen (→ Seite 53) oder
- den wartenden Gesprächspartner an den zweiten Gesprächspartner übergeben (→ Seite 50).

Der zweite Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht



Rückruf abbrechen. Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Sie können während der Rückfrage

- einen Rückruf vormerken (→ Seite 3),
- Anklopfen (→ Seite 47) oder
- Aufschalten (→ Seite 49).

Schritt für Schritt

Anruf annehmen

Ihr Mobiltelefon läutet und/oder es erfolgt ein Vibrationsalarm (→ Seite 23). Die Anruferinformation erscheint am Display. Es können die Rufnummer des Anrufers und/oder dessen Name angezeigt werden. Zum Annehmen eines Anrufes haben Sie die folgenden Möglichkeiten:



Das Mobiltelefon befindet sich in der Ladeschale: Das Mobiltelefon aus der Ladeschale nehmen (Funktioniert nur, wenn „Autom. Rufannahme“ eingeschaltet ist (→ Seite 23)).



Das Mobiltelefon befindet sich außerhalb der Ladeschale: Abheben- oder Freisprech-Taste drücken.

Nachdem Sie den Anruf angenommen haben, können Sie

- das Gespräch umlegen (→ Seite 50),
- das Gespräch auf Halten legen und eine Rückfrage im Raum durchführen (→ Seite 52),
- das Gespräch auf Halten legen und einen zweiten Gesprächspartner anrufen (→ Seite 5), um das gehaltene Gespräch weiterzuleiten (→ Seite 50), zu makeln (→ Seite 52) oder eine Konferenz aufzubauen (→ Seite 53).

Anruf abweisen

Falls Sie nicht gestört werden möchten, können Sie den Anruf abweisen.

Ruf abweisen

Displaymeldung mit einer der beiden Displaytasten bestätigen. Der Anruf wird abgewiesen und der Anrufer erhält den Besetzt-Ton.

Schritt für Schritt

Anruf in einer Anrufübernahmegruppe übernehmen

Sie können Anrufe für Telefone innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe (vom Servicetechniker festgelegt) an Ihrem Mobiltelefon übernehmen. Das ist auch möglich, wenn Sie ein Gespräch führen.

Voraussetzung:

Sie hören, dass ein Telefon Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet.



Abheben-Taste drücken. Am Display erscheint die Meldung „Ruf bei:“

Menü

System-Menü aufrufen.



Übernahme,
Gruppe?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Sie führen das Gespräch.

Gespräch beenden



oder



Auflegen-Taste drücken oder Mobiltelefon in die Ladeschale stellen.

Je nach Einstellung des Kommunikationssystems werden die Gesprächskosten angezeigt.

Anrufumleitung

Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz vorübergehend und möchten, dass die für Sie bestimmten Anrufe zum neuen Aufenthaltsort umgeleitet werden. Umleitungsziel interner Rufe kann dabei jede interne oder externe Rufnummer sein. Die Zielnummer ist meistens eine externe Rufnummer, da Sie intern jederzeit an Ihrem Mobiltelefon erreichbar sind.

Anrufumleitung einschalten



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Umleitung ein?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Entweder:



1=alle Anrufe?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:



2=nur externe
Anrufe?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:



3=nur interne
Anrufe?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:



Rufnummer des Ziels eingeben.

Speich.

Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



Hinweis:

Vor einer externen Rufnummer ist die Extern-Kennzahl einzugeben.
Wenn der Servicetechniker die MFV-Durchwahl aktiviert hat, können Sie Anrufe auch auf diese externe Rufnummer umleiten.

Anrufumleitung ausschalten

Voraussetzung:

Die Umleitung ist eingeschaltet.



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Umleitung aus?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Direktruf durchführen



Hinweis:

- Vor dem ersten Direktruf ist eine Direktruf-Nummer in der Babyfon-Funktion festzulegen (→ Seite 24, → Seite 78)!
- Bei abwechselnder Benutzung dieser Funktion als Babyfon oder Direktruf ist jeweils das Ändern der Rufnummer notwendig!

Wenn die Direktruf-Nummer festgelegt wurde, dann ist ein Direktruf im Ein- bzw. Infozustand durchführbar. Er ist auch bei eingeschalteter Tastatursperre möglich.



Wenn sich das Mobiltelefon im Wähl-, Ruf- oder Gesprächszustand befindet: Drücken Sie ggf. mehrmals die Auflegen-Taste, um in den Ein- bzw. Infozustand zu gelangen.



Drücken Sie die Direktruf-Taste.



Wenn die automatische Wahlwiederholung eingeschaltet ist:
Drücken Sie die Direktruf-Taste zweimal.



Hinweis:

Ein Direktruf ist unter den folgenden Umständen nicht durchführbar:

- Das Mobiltelefon befindet sich im Lieferzustand.
- Das Mobiltelefon befindet sich im Wähl-, Ruf- oder Gesprächszustand.
- Die Direktruf-Nummer in der Babyfon-Funktion wurde gelöscht.
- Die Babyfon-Funktion ist eingeschaltet.
- Der Walkie-Talkie-Modus ist eingeschaltet.

Schritt für Schritt

Tastatursperre ein- oder ausschalten

Die Tastatursperre dient dem Schutz vor unbeabsichtigten Tastenbetätigungen, z. B. beim Tragen in der Tasche. Bei einem Anruf wird die Tastatursperre automatisch ausgeschaltet und nach Gesprächsende wieder eingeschaltet.



Raute-Taste so lange drücken, bis das Ein- oder Ausschalten durch eine aufsteigende Tonfolge bestätigt wird.

Wenn die Tastatursperre eingeschaltet ist, wird im Display ein Schlüssel angezeigt.

Beim Verlassen des Funknetzes

Nach Verlassen des Funknetzes

Im Display blinkt der Name der Basis. Das Mobiltelefon versucht wiederholt, sich mit einer Basis zu synchronisieren. Die Zeitabstände zwischen den Synchronisierungsversuchen vergrößern sich aufgrund der integrierten Stromsparfunktion.

Zum Schonen des Akkus können Sie Ihr Mobiltelefon ausschalten. Datum und Uhrzeit werden dadurch zurückgesetzt (→ Seite 24).

Beschreibung der Tasten

Funktions-Tasten

Es gibt die folgenden Funktions-Tasten:

Taste	Name	Verwendung
	Auflegen- und Ein-/Aus-Taste	• Gespräche beenden • Funktionen abbrechen • In die nächsthöhere Menüebene zurückgehen (nur nach ) • Mobiltelefon ein- oder ausschalten
	Abheben-Taste	• Anruf annehmen • Rufnummer wählen • Vom Freisprech- in den Hörerbetrieb umschalten • Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen
	Freisprech-Taste	• Anruf annehmen • Rufnummer wählen • Vom Hörer- in den Freisprechbetrieb umschalten • Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen
	Nachrichtenliste	Auf Nachrichtenlisten zugreifen
	Stern-Taste	Rufton ein-/ausschalten
	Raute-Taste	Tastatursperre ein-/ausschalten
	Netzanbieter/ Rückfrage-Taste	• Netzanbieterliste öffnen • R-Tastenfunktion (→ Seite 12)
	Direktruf-Taste	Eine festgelegte Direktruf-Nummer wählen (→ Seite 9)

Netzanbieter/Rückfrage-Taste

Die Netzanbieter/Rückfrage-Taste ermöglicht durch unterschiedliche Bedienung den Zugriff auf die folgenden Funktionen:

Bedienung	Funktion
Kurz drücken	Netzanbieterliste öffnen
Lange drücken (mindestens 1 Sekunde)	R-Tastenfunktion: - Wahlpause einfügen (z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage) - Verbindung zu einer Mailbox beenden (z. B. bei einer Rückfrage, beim Einleiten einer Konferenz oder beim Weitergeben eines Gespräches)

Steuer-Taste

Der Steuer-Taste sind je nach Bediensituation unterschiedliche Funktionen zugeordnet:

Steuer-Taste	Im Ruhezustand	In Listen und Menüs	In einem Eingabefeld
		Nächsthöhere Menüebene	Schreibmarke eine Zeile nach oben
	Telefonbuch des Mobiltelefons öffnen	Nächstniedrigere Menüebene	Schreibmarke eine Zeile nach unten
	Menü öffnen	Eintrag auswählen (OK)	Schreibmarke nach rechts
		Nächsthöhere Menüebene, Abbruch	Schreibmarke nach links

Display-Tasten

Jede Display-Taste kann jeweils maximal mit zwei Funktionen belegt sein. Die Belegung der Display-Tasten ist abhängig vom Betriebszustand. Eine Funktion kann durch einen Text oder ein Symbol dargestellt sein:

Symbol	Name	Verwendung
	Menü	Menü des Mobiltelefons aufrufen
	Löschen	Eingaben von rechts nach links löschen
	Wahlwiederholung	Liste der letzten fünf Rufnummern öffnen
	Nachrichtenliste	Nachrichtenliste öffnen
	Zurück	Zurück in die nächsthöhere Menüebene, Abbruch
INT	Intern	Das Eingeben der Rufnummer nach der ersten Ziffer abbrechen
	Auf/Ab	Auf- oder abwärts blättern, um Menüpunkte auszuwählen
OK	OK	Ausgewählten Menüpunkt bestätigen
TelBuch	Telefonbuch	Telefonbuch des Systems aufrufen
Rückfr.	Rückfrage	Rückfrage durchführen
Makeln	Makeln	Zwischen zwei Gesprächspartnern wechseln
Annehm.	Annehmen	Anklopfen annehmen
Rückruf	Rückruf	Rückruf mit einem zweiten Gesprächspartner durchführen
Ändern	Ändern	Konfiguration ändern
Speich.	Speichern	Eingaben speichern
Wählen	Wählen	Eingegebene Ziffern wählen
Senden	Senden	Infotext senden
Menü	System-Menü	System-Menü aufrufen
Mnü	Zusatz-Menü	Zusatz-Menü aufrufen

Inbetriebnehmen des Mobiltelefons

Entfernen der Schutzfolie



Ziehen Sie bitte vor der Inbetriebnahme die Schutzfolie vom Display ab.

Einlegen des Akkus

Der mitgelieferte Akku ist nicht geladen. Er wird erst im Mobiltelefon aufgeladen.



Hinweis:

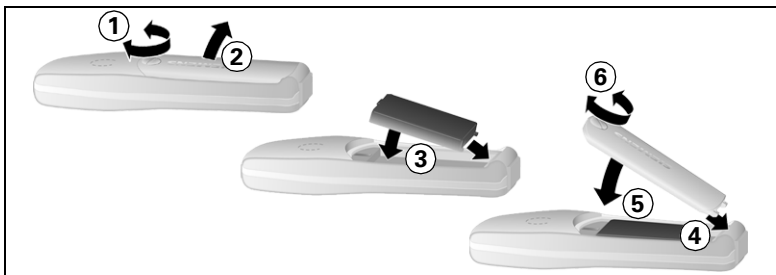
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise!
- Verwenden Sie nur die zugelassenen Akkus (→ Seite 16)!
- Öffnen Sie das Akkufach nur in staubfreier Umgebung!
- Wenn Sie die Akkus entfernen, bleiben Ihre Telefonbuch-Einträge und alle Einstellungen erhalten. Datum und Uhrzeit werden zurückgesetzt.

Akkufach öffnen

Lösen Sie die Schraube des Deckels, z. B. mit einer Münze (1), und heben Sie ihn vom Akkufach ab (2).

Akku einlegen

Legen Sie den zugelassenen Akku ein (3).



Akkufach schließen

Hängen Sie den Deckel ein (4) und legen Sie ihn auf das Akkufach (5). Drehen Sie die Schraube fest (6).

Laden und Gebrauch des Akkus

Zum Aufladen des Akkus stellen Sie das Mobiltelefon mit der Tastatur nach vorne in die Ladeschale.



Vorsicht:

Verwenden Sie für das Betreiben der Ladeschale nur das zugelassene Steckernetzgerät C39280-Z4-C373!

Der Ladezustand wird durch die Ladezustandsanzeige angezeigt. Sie blinkt beim Aufladen:

	Akku leer
	Akku 33% geladen
	Akku 66% geladen
	Akku 100% geladen



Hinweis:

- Erstes Aufladen: Laden Sie den Akku mindestens 16 Stunden lang auf, unabhängig von der Ladezustandsanzeige. Benutzen Sie anschließend das Mobiltelefon bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen. Dadurch wird die Ladezustandsanzeige an die Betriebszeiten des Akkus angepasst.
- Zum Erreichen der vollen Betriebs- und Ladezeiten (→ Seite 16): Benutzen Sie das Mobiltelefon mehrmals bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen.
- Jedes weitere Aufladen: Sie können Ihr Mobiltelefon nach jedem Gebrauch in die Ladeschale legen. Das Aufladen wird elektronisch gesteuert, so dass der Akku optimal und schonend geladen wird.

Betriebszeit und Ladezeit des Akkus

Die Betriebszeiten werden erst nach einigen Lade- und Entladevorgängen erreicht.

Kapazität (mAh)	Bereitschaftszeit (Stunden)	Gesprächszeit (Stunden)	Ladezeit (Stunden)
500	bis zu 250	über 15	etwa 5,5

Zugelassene Akkus

Für das Mobiltelefon ist der folgende Akku zugelassen:

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH), 500 mAh
Bestell-Nr. V30145-K1310-X229

Schritt für Schritt

Montieren des Trageclips

Zum Mobiltelefon wird ein zweiter Akkufachdeckel geliefert, an dem sich ein Zapfen für den Trageclip befindet. Montieren Sie den Trageclip wie folgt:

Akkufach öffnen

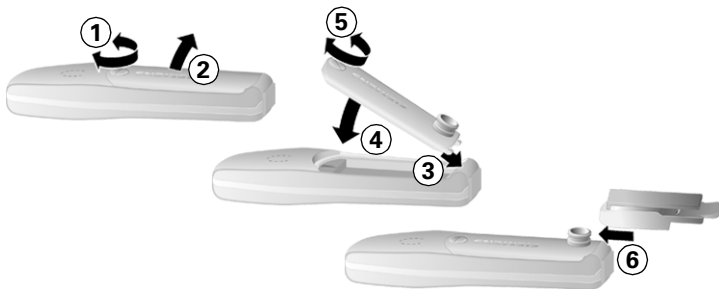
Lösen Sie die Schraube des Deckels, z. B. mit einer Münze (1), und heben Sie ihn vom Akkufach ab (2).

Akkufach schließen

Hängen Sie den zweiten Deckel, an dem sich der Zapfen befindet, ein (3) und legen Sie ihn auf das Akkufach (4). Drehen Sie die Schraube fest (5).

Einhängen des Trageclips

Schieben Sie den Trageclip bis zum Einrasten auf den Zapfen (6).



Einstellen der Display-Sprache des Mobiltelefons

Wenn im Lieferzustand die von Ihnen bevorzugte Sprache der Displaytexte nicht voreingestellt ist, können Sie diese selbst festlegen.

Hauptmenü öffnen

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Untermenü öffnen



Entweder:



Einstellungen

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

H/Set Settings

OK

Sprache

OK

Language

OK

Deutsch

OK

...

OK

Service?

OK

weitere Funktionen?

OK

*48=

OK

Sprachenauswahl?

OK

11=deutsch

OK

...

OK

Menü

Oder:

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Untermenü öffnen

Entweder:

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sprache auswählen

Gewünschte Sprache auswählen und bestätigen.

 **Hinweis:**

Mobiltelefon in den Lieferzustand zurücksetzen
→ Seite 25.

Einstellen der Display-Sprache des Systems

Wenn Sie die Sprache der Displaytexte ändern wollen, dann ist außer am Mobiltelefon auch die Sprache des Systems zu ändern. Für jedes Mobiltelefon kann am System eine eigene Sprache eingestellt werden.

 Abheben-Taste drücken.

Menü System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschte Sprache auswählen und bestätigen.

 Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

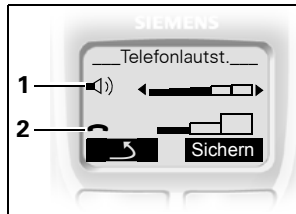
Schritt für Schritt

Einstellen des Mobiltelefons

Wenn Sie mit den Standard-Einstellungen des Mobiltelefons nicht zufrieden sind, können Sie diese ändern.

Telefonlautstärke

Beim Auswählen des Menüs ertönt der Ton im Freisprechbetrieb in der aktuellen Einstellung. Sie können zwischen fünf Lautstärken beim Freisprechen und drei Lautstärken im Hörerbetrieb wählen.



- 1 Lautstärke beim Freisprechen
- 2 Lautstärke im Hörerbetrieb



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Einstellung festlegen.

Eine Zeile nach unten springen.

Einstellungen speichern.

Lautstärke und Melodie des Ruftons

Lautstärke und Melodie des Ruftons einstellen

Beim Auswählen des Menüs ertönt der Rufton in der aktuellen Einstellung. Sie können zwischen fünf Rufton-Lautstärken, dem Crescendo-Ruf (Lautstärke nimmt stufenweise zu) und keinem Rufton wählen. Die zehn Ruftonmelodien sind im Kommunikationssystem nicht speicherbar.

Anzeige bei ausgeschaltetem Rufton.

Schritt für Schritt

Audio

OK

Rufton einst.

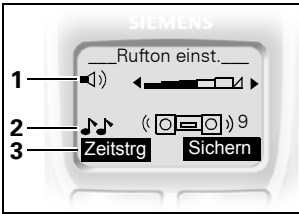
OK

...

Entweder:

Sichern

Oder:



- 1 Ruftonlautstärke
- 2 Ruftonmelodie
- 3 Funktion zum Aufrufen der Zeitsteuerung für die Ruftonlautstärke

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Einstellung festlegen.

Eine Zeile nach unten springen.

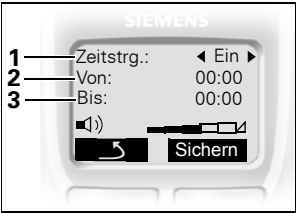
Einstellungen speichern.

Zeitsteuerung des Ruftons einstellen

In diesem Menü können Sie für einen bestimmten Zeitraum eine andere Ruftonlautstärke einstellen (z. B. während der Nachtstunden).

Hinweis:

Beachten Sie die Besonderheiten der internen Uhr des Mobiltelefons (→ Seite 24)!



- 1 Status der Zeitsteuerung
- 2 Beginn des Zeitraumes
- 3 Ende des Zeitraumes

Schritt für Schritt



Zeitstrg

Ein



...

Sichern

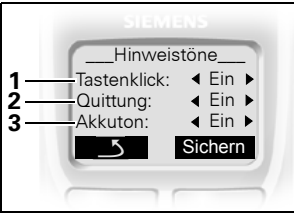
Sichern

Menü für die Zeitsteuerung des Ruftones aufrufen.
Einstellung festlegen.
Eine Zeile nach unten springen.

Hinweistöne

Die Hinweistöne haben die folgende Bedeutung:

Hinweiston	Bedeutung
Tastenklick	Jeder Tastendruck wird bestätigt.
Quittungstöne	- Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge) beim Sichern von Eingaben/Einstellungen und beim Legen des Mobiltelefons in die Ladeschale - Fehlerton (absteigende Tonfolge) bei Fehleingaben - Menüendeton am Menüende
Akkuton	Der Akku muss geladen werden.



- 1 Status des Tastenklicks
- 2 Status des Quittungstones
- 3 Status des Akkutones



Audio

OK



Hinweistöne

OK



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Einstellung festlegen.

Schritt für Schritt



Eine Zeile nach unten springen.

...

Sichern

Einstellungen speichern.

Rufton ein- oder ausschalten

Rufton ausschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.



Der Rufton ist ausgeschaltet.

Rufton einschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.



Hinweis:

Der Rufton kann nicht über die Stern-Taste eingeschaltet werden, wenn er über das Menü ausgeschaltet wurde.

Aufmerksamkeitston ein- oder ausschalten

Wenn Sie den Aufmerksamkeitston einschalten, werden alle anderen Töne ausgeschaltet. Bei einem Anruf werden Sie durch diesen kurzen Ton aufmerksam gemacht.

Befindet sich das Mobiltelefon in einer Anrufübernahme-Gruppe, wird ein Übernahmerruf ebenfalls durch den Aufmerksamkeitston signalisiert.

Aufmerksamkeitston einschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

Beep

Displaytaste innerhalb von drei Sekunden drücken.



Der Aufmerksamkeitston ist eingeschaltet.

Schritt für Schritt

Aufmerksamkeitston ausschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.



Hinweis:

Der Aufmerksamkeitston kann nicht eingeschaltet werden, wenn der Rufton ausgeschaltet wurde.

Vibrationsalarm ein-/ausschalten

Sie können den Vibrationsalarm zusätzlich zum Rufton oder auch anstatt des Ruftones einschalten.

Wenn Sie den Vibrationsalarm eingeschaltet haben, können Sie den Rufton ausschalten (→ Seite 22).

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Der Vibrationsalarm ist eingeschaltet.

Die eingeschaltete Funktion ist durch ein Häkchen gekennzeichnet und kann durch erneutes Auswählen wieder ausgeschaltet werden.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Diese Funktion ermöglicht das Annehmen von Anrufen durch Herausnehmen des Mobiltelefons aus der Ladeschale.

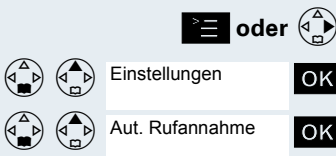
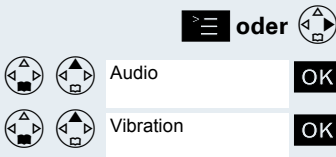
Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die automatische Rufannahme ist eingeschaltet.

Die eingeschaltete Funktion ist durch ein Häkchen gekennzeichnet und kann durch erneutes Auswählen wieder ausgeschaltet werden.



Schritt für Schritt

Datum und Uhrzeit einstellen

Für eine korrekte Zeiterfassung der Anrufe ist es sinnvoll, Datum und Uhrzeit der internen Uhr des Mobiltelefons einzustellen. Sie können zwischen der 12-Stunden-Anzeige (am, pm) und der 24-Stunden-Anzeige wählen.



Hinweis:

Schalten Sie das Mobiltelefon nach dem Einstellen nicht mehr aus, ansonsten werden Datum und Uhrzeit zurückgesetzt.

Überprüfen Sie Datum und Uhrzeit von Zeit zu Zeit und stellen Sie ggf. nach.

Termine/Uhr

OK

Datum/Uhrzeit

OK

am

Sichern

Menü öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Datum eingeben, z. B. 22.09.2002 = 220902.

Eine Zeile nach unten springen.

Uhrzeit eingeben, z. B. 19:05 Uhr = 1905.

Eine Zeile nach unten springen.

Anzeigemodus (am, pm) festlegen.

Einstellungen speichern.

Direktruf-Nummer festlegen

Damit Sie mit Ihrem Mobiltelefon einen Direktruf durchführen können, müssen Sie eine Direktruf-Nummer festlegen. Als Direktruf-Nummer wird die Nummer der Babyfon-Funktion verwendet. Diese Nummer wird gewählt, wenn Sie die Direktruf-Taste betätigen (→ Seite 9). Die Babyfon-Funktion muss dabei ausgeschaltet sein.

Geben Sie die Direktruf-Nummer über die Babyfon-Funktion ein (→ Seite 78).

Durch zusätzliches Speichern der Direktruf-Nummer im Telefonbuch des Mobiltelefons als „Direktruf“ ist diese für Sie nach dem Durchführen eines Direktrufes in der Wahlwiederholungsliste erkennbar.

Speichern Sie die Direktruf-Nummer als „Direktruf“ in das Telefonbuch des Mobiltelefons (→ Seite 32).

In den Lieferzustand zurücksetzen

Diese Funktion ermöglicht das Zurücksetzen Ihres Mobiltelefons in den Lieferzustand, z. B. wenn Sie es weitergeben oder neu einstellen wollen. Die folgende Tabelle zeigt die Einstellungen im Lieferzustand:

Einstellung	Erklärung/Hinweise	Stufen	Lieferzu- stand
Audio	Ruftonlautstärke	5	5
	Ruftonmelodie	10	1
	Kurzer Rufton	-	aus
	Hörerlautstärke	3	1
	Lautsprecher	5	5
	Tastenklick bei jeder Tastenbetätigung.	-	ein
	Akkuton, etwa 5 Minuten bevor die Akkuladung verbraucht ist.	-	ein
	Quittungstöne, ob Aktionen erfolgreich oder fehlerhaft durchgeführt wurden.	-	ein
	Vibrationsalarm	-	aus
Aut. Ruf- annahme	Festlegen, ob bei Entnahme des Mobiltelefons aus der Ladeschale zur Anruf-Annahme die Abheben-Taste gedrückt werden muss.	-	ein
Babyfon- Pegel	Lautstärke, ab der das Mobiltelefon eine Rufnummer wählt.	2	hoch
Sprache	Verschiedene Sprachen auswählen.	14	deutsch oder englisch
Lieferzu- stand	Beim Zurücksetzen werden die Rufnummern in der Wahlwiederholungsliste und die Direktruf-Nummer gelöscht, sowie die Audioeinstellungen zurückgesetzt. Die Anmeldung des Mobiltelefons bleibt erhalten!	-	-

Schritt für Schritt

Beim Zurücksetzen werden die Leistungsmerkmale des Mobiltelefons wie folgt behandelt:

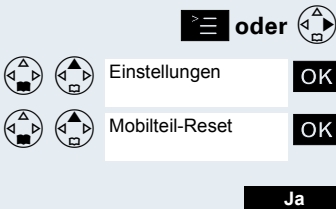
Leistungsmerkmal	Behandlung
Audioeinstellungen	werden zurückgesetzt
Direktruf-Nummer	wird gelöscht
Systemregistrierung	bleibt erhalten
Telefonbuch	bleibt erhalten
Telefon-Dienste Menü	versionsabhängig
Wahlwiederholungsliste	wird gelöscht

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Sicherheitsabfrage bestätigen. Das Mobiltelefon wird in den Lieferzustand zurückgesetzt.



Schritt für Schritt

Telefonieren – Die Komfortfunktionen

Freisprechen

Merkmale

Das Freisprechen bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Andere Personen können mithören und mitsprechen.
- Sie haben die Hände frei.
- Beim Wählen hören Sie z. B. den Freiton, ohne das Mobiltelefon ans Ohr nehmen zu müssen.

Das Freisprechen ist bis zu einem Umgebungs-Geräuschpegel von 50 dB (A) sinnvoll.

Freisprechen einschalten

Das Freisprechen kann während des Gespräches, beim Wählen oder beim Annehmen eines Anrufes eingeschaltet werden:



Freisprech-Taste drücken.

Lautstärke einstellen

Die Lautstärke kann während des Gespräches eingestellt werden:



Freisprech-Taste erneut drücken.



oder



Innerhalb von drei Sekunden: Linke oder rechte Seite der Steuertaste drücken, um die Lautstärke zu verringern oder zu erhöhen.

Sichern

Innerhalb von drei Sekunden, bei Bedarf: Die eingestellte Lautstärke speichern.

Schritt für Schritt

Freisprechen ausschalten

Während des Gespräches können Sie das Freisprechen ausschalten und in den Hörerbetrieb wechseln:



Abheben-Taste drücken.



Hinweis:

Wenn Sie während eines Gespräches das Mobiltelefon wieder in die Ladeschale zurücklegen möchten, z. B. weil der Akku leer ist, halten Sie dabei die Freisprech-Taste gedrückt.

Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste sind die zuletzt gewählten fünf Rufnummern automatisch gespeichert.

Wenn Sie versucht haben, über das Telefonbuch des Mobiltelefons einen Teilnehmer anzurufen, dann wird bei der Wahlwiederholung dessen Name angezeigt.

Automatische Wahlwiederholung

Die Wahl der Rufnummer wird automatisch zehnmal im Abstand von 20 Sekunden wiederholt. Das Freisprechen ist automatisch eingeschaltet, die Freisprech-Taste blinkt. Nach zehn erfolglosen Wahlversuchen und bei einem zwischenzeitlich geführten Gespräch schaltet sich die Funktion ab.



Wahlwiederholungsliste aufrufen.



oder



Untere oder obere Seite der Steuertaste drücken, um die gewünschte Rufnummer auszuwählen.



Menü öffnen.



Aut. Wahlwiederh.



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die automatische Wahlwiederholung ist eingeschaltet.

Entweder:



Der Teilnehmer meldet sich, Sie führen das Gespräch.

Oder:

Aus

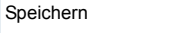
Wenn Sie die Funktion abbrechen wollen: Display-Taste oder eine beliebige Taste drücken.

Schritt für Schritt

Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste löschen

-  Wahlwiederholungsliste aufrufen.
-  **oder**  Untere oder obere Seite der Steuertaste drücken, um die gewünschte Rufnummer auszuwählen.
-  Menü öffnen.
-   Eintrag löschen  Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.
-  Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

-  Wahlwiederholungsliste aufrufen.
-  **oder**  Untere oder obere Seite der Steuertaste drücken, um die gewünschte Rufnummer auszuwählen.
-  Menü öffnen.
-   Nr. ins Tel. buch  Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.
-  Den Namen eingeben (max. 16 Zeichen), ggf. Rufnummer ändern und Jahrestag eingeben.
-  Menü öffnen.
-  Speichern  Eintrag speichern.

System-Kurzwahl

Ein System-Kurzwahlziel ist eine Rufnummer, die Sie mit einer Kennzahl wählen, z. B. die externe Rufnummer (0 28 21) 34 56 78 über die Kennzahl 243. Die System-Kurzwahlziele werden vom Systembetreuer fest vergeben. Es stehen die Kennzahlen von 000 bis 999 zur Verfügung.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 85).

Schritt für Schritt

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschte Kennzahl eingeben (3-stellig, 000 - 999).

Menü

Service?

OK

*7=Kurzurufnr. wählen?

OK

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Erstes Ziel aufrufen.

Nächstes Ziel aufrufen.

Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

MnÜ

ändern?

OK

System-Kurzwahlziel wählen

- Abheben-Taste drücken.
- System-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Gewünschte Kennzahl eingeben (3-stellig, 000 - 999).

Hinweis:
Die gespeicherten Kurzwahlziele und die dazugehörigen Kennzahlen erfahren Sie von der für die Verwaltung des Kommunikationssystems zuständigen Organisationseinheit.

Individuelle System-Kurzwahl

Sie können sich bis zu 10 externe Rufnummern für Ihr Telefon als Kurzwahlziele speichern. Gewählt werden diese Kurzwahlziele mit Hilfe einer 2-stelligen Kennzahl (00 bis 09). Bitte beachten Sie, dass Sie ggf. eine Extern-Kennzahl vor der Rufnummer speichern müssen. Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 85).

Individuelles Kurzwahlziel einrichten

- Abheben-Taste drücken.
- System-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Erstes Ziel aufrufen.
- Nächstes Ziel aufrufen.
- Zusatz-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt



Die externe Rufnummer (mit Extern-Kennzahl) eingeben.
Die Taste „#“ bewirkt, dass die nachfolgenden Ziffern als MFV-Töne ausgesendet werden.

Speich.

Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Individuelles Kurzwahlziel wählen



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



*7=Kurzurufnr.
wählen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Kurzurufnummer:



Die Kennzahl des Kurzwahlziels eingeben.

Telefonbuch des Systems

Hat der Systembetreuer für mindestens einen internen Teilnehmer oder für ein System-Kurzwahlziel einen Namineintrag vorgenommen, können Sie das System-Telefonbuch für die Wahl benutzen.

System-Telefonbuch aufrufen



Abheben-Taste drücken.

TelBuch

System-Telefonbuch aufrufen. Der erste Eintrag wird angezeigt.

Eintrag suchen



Die Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens eingeben. Der Name wird gesucht.
Mit jedem eingegebenen Buchstaben wird das Suchergebnis präzisiert, d. h. die Anzahl gefundenen Namen verringert sich.
Es kann immer nur der erste Buchstabe einer Taste eingegeben werden.



Gewünschten Teilnehmer auswählen.

Schritt für Schritt

Eintrag wählen



Auswahl bestätigen. Die ausgewählte Rufnummer wird gerufen.

Telefonbuch verlassen



Display-Taste drücken.



Hinweis:

Rufnummern, die aus dem „System-Telefonbuch“ gewählt wurden, werden nicht in der Wahlwiederholung gespeichert.

Telefonbuch/Netzanbieterliste des Mobiltelefons

Im Telefonbuch und der Netzanbieterliste Ihres Mobiltelefons können Sie insgesamt bis zu 200 Einträge speichern.

Die Speicherung der Vorwahlnummern von Netzanbietern, Telefongesellschaften oder anderen Standorten ist bei diesem Kommunikationssystem nicht relevant. Die Netzanbieterliste kann deshalb als zweites Telefonbuch z. B. für private Rufnummern dienen.

Die Bedienung von Telefonbuch und Netzanbieterliste ist identisch. Es gibt bei der Netzanbieterliste jedoch keine Jahrestag-Funktion. Vor externen Rufnummern ist die Extern-Kennzahl einzugeben, z. B. „0.“

Eintrag speichern



oder



Telefonbuch oder Netzanbieterliste öffnen.



Neuer Eintrag



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Rufnummer eingeben.

Ins Namensfeld springen und den Namen eingeben, ggf. den Jahrestag eingeben.



Menü öffnen.



Speichern



Eintrag speichern.

Schritt für Schritt



oder



Entweder:



Oder:



Nr. verwenden



oder



oder



Eintrag löschen



Eintrag suchen und wählen

Telefonbuch oder Netzanbieterliste öffnen.

Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder den Anfangsbuchstaben des Eintrages eingeben. Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

Abheben-Taste drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird gewählt.

Menü öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Nummer wird angezeigt.

Rufnummer ergänzen oder ändern.

Abheben-Taste drücken.

Eintrag aus dem Telefonbuch/der Netzanbieterliste löschen

Telefonbuch oder Netzanbieterliste öffnen.

Gewünschte Rufnummer auswählen.

Menü öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.

Gezieltes Belegen einer MSN (Mehrfachrufnummer)

Mehrfachrufnummern sind Rufnummern eines ISDN-Mehrgeräteeanschlusses. Sie dienen der gezielten Adressierung der Endgeräte, also etwa einer eigenen Nummer für das Faxgerät. Sie können vor der Wahl einer externen Verbindung gezielt eine eingerichtete Mehrfachrufnummer belegen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 85).

Schritt für Schritt



Menü

↓ ↑

Service?

OK

↓ ↑

*41=Rufnr. zuweisen?

OK

Duwa-Nr:111



111:



- Abheben-Taste drücken.
- System-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Gewünschte Mehrfachrufnummer eingeben.
- Gewünschte externe Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.

Gespräche führen mit Identifikationscode

Bei Gesprächen, die Sie mit externen Gesprächspartnern führen, können Sie die Gesprächskosten personen-, kunden-, projekt- und privatbezogen, z. B. über Projektkennzahlen, erfassen und verrechnen. Die Projektkennzahl (PKZ) kann max. 11 Stellen umfassen und wird beim Datenausdruck mit ausgegeben. Die PKZ wird nur nach erfolgtem Gespräch übertragen. Das Eingeben der PKZ ist vor und während des externen Gespräches möglich.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 85).



Menü

↓ ↑

Service?

OK

↓ ↑

*60= Projektkennzahl?

OK

Projektkennzahl:



Speich.

Bitte wählen



- Abheben-Taste drücken.
- System-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Gewünschte Projektkennzahl eingeben (optional).
- Einstellungen speichern.
- Externe Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.

 **Hinweis:**

Bei Gesprächsweitergabe werden die Kosten weiterhin der eingegebenen PKZ zugeordnet.

Schritt für Schritt

Mobiltelefon wie einen anderen Anschluss benutzen

Sie können Ihr Mobiltelefon vorübergehend für ein gehendes Gespräch so benutzen, als wäre es ein anderer Anschluss (Flex Call).

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 85).



Menü

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



*508=Flex Call?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Aktiv TIn:



Interne Rufnummer des betroffenen Anschlusses eingeben.

Code für
<Name>



Den Code (Schlosscode) des betroffenen Anschlusses eingeben (→ Seite 82).

Wenn für den betroffenen Anschluss noch kein persönlicher Code vorhanden ist, bekommen Sie vom System die Aufforderung, das Eingeben des Codes nachzuholen.

<Name>: ...



Gewünschte Rufnummer eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.

Nach Gesprächsende wird die Funktion „Flex Call“ wieder aufgehoben.

Schritt für Schritt

↓

↑

Rufnr. unterdrücken?

OK

↓

↑

Rufnr.-Unterdrückung ein

↓

↑

Rufnr. weitergeben?

OK

↓

↑

Rufnr.-Unterdrückung aus

↓

↑

Service?

OK

↓

↑

*59=Übernahme, gezielt?

OK

☎

Menü

☎

Menü

☎

Menü

Anzeige der Rufnummer ausschalten

Ihr Servicetechniker kann für externe gehende Gespräche die Anzeige Ihrer Rufnummer oder Ihres Namens am Display des Angerufenen ausschalten. Sie können die Anzeige der Rufnummer für Ihr Telefon auch selbst aus- und einschalten.

Anzeige der Rufnummer ausschalten

- Abheben-Taste drücken.
- System-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anzeige der Rufnummer einschalten

- Abheben-Taste drücken.
- System-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anruf gezielt übernehmen

Sie können Anrufe für andere Telefone an Ihrem Mobiltelefon übernehmen. Das ist auch möglich, wenn Sie ein Gespräch führen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 85).

Ein anderes Telefon läutet.

- Abheben-Taste drücken.
- System-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der angerufene Teilnehmer wird angezeigt.

Schritt für Schritt

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Entweder:



Anruf übernehmen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:



Hinweis:

Wenn mehrere Teilnehmer gleichzeitig angerufen werden, wird nur der erste angerufene Teilnehmer angezeigt. Sie können durch Eingeben der Rufnummer trotzdem jeden beliebigen angerufenen Teilnehmer übernehmen.



Rufnummer eingeben?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:



Sie führen das Gespräch.

Anrufschutz ein-/ausschalten

Sie können zeitweise Anrufe zu ihrem Mobiltelefon verhindern, aber weiterhin Verbindungen herstellen. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes vom Servicetechniker festlegbares Telefon (Abwurfstelle). Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

Anrufschutz einschalten



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Anrufschutz ein?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anrufschutz ausschalten



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Anrufschutz aus?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Gesprächskostenanzeige

Im Display werden standardgemäß nach Gesprächsende die Verbindungskosten für das aktuelle Gespräch angezeigt. Sollen die Kosten während eines abgehend geführten Gesprächs laufend angezeigt werden, muss dies beim Netzbetreiber beantragt werden.



Hinweis:

Wird ein Gespräch weitergegeben, werden ab diesem Zeitpunkt die Kosten dem Telefon zugeordnet, an das übergeben wurde.

Sie können die für Ihre Rufnummer angefallenen Gesprächskosten als Summe für einen durch den Servicetechniker einstellbaren Zeitraum abfragen und anzeigen lassen.

Zuerst werden die Gesprächskosten für das zuletzt geführte, kostenpflichtige Gespräch angezeigt. Nach fünf Sekunden wird die Summe der Gesprächskosten angezeigt.

Diese Funktion auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 85).

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Fangen

Bei Ihrem Netzbetreiber kann „Fangen“ belästigender Anrufer beantragt werden. Eine berechnigte Nebenstelle ist dann in der Lage, eine Identifizierung der Rufnummer zu veranlassen.

Dies funktioniert auch noch 30 Sekunden nachdem der belästigende Anrufer aufgelegt hat. Sie dürfen dabei allerdings nicht auflegen.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 85).

Sie erhalten einen belästigenden Anruf. Legen Sie nicht auf!



Menü

↓

↑

Service?

OK

↓

↑

*65=Kostenanzeige?

OK

Schritt für Schritt

Menü



Service?



*84=Fangen?



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Anrufer wird in der Vermittlungsstelle identifiziert.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Tür-Freisprecheinrichtung

Hat der Servicetechniker eine Tür-Freisprecheinrichtung eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Sind Sie berechtigt eine Türfreigabe zu erteilen, kann ein Besucher selbst die Tür durch einen 5-stelligen Code öffnen (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastenwahlblock).

Einige unten beschriebene Funktionen sind auch direkt durch Eingeben der jeweiligen Kennzahlen aufrufbar (→ Seite 85).

Mit einem Besucher über die Tür-Freisprecheinrichtung sprechen

Ihr Mobiltelefon läutet.

Entweder:



Innerhalb von 30 Sekunden die Abheben-Taste drücken. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

Oder:



Wenn mehr als 30 Sekunden vergangen sind: Abheben-Taste drücken.



Geben Sie die Interne Rufnummer der Türsprechstelle ein. Sie sind mit der Türsprechstelle verbunden.

Während des Gesprächs mit der Tür-Freisprecheinrichtung Tür vom Telefon aus öffnen



Türöffner?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ohne Gespräch mit der Tür-Freisprecheinrichtung Tür vom Telefon aus öffnen



Abheben-Taste drücken.

Schritt für Schritt

Menü



Service?



System-Menü aufrufen.



*61=Türöffner?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Interne Rufnummer der Türsprechstelle eingeben. Die Tür wird geöffnet.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Türfreigabe einschalten

Diese Funktion funktioniert nur, wenn sie vom Service-techniker konfiguriert wurde.



Abheben-Taste drücken.

Menü



Service?



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



*89=Türfreigabe ein?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Ab jetzt der Benutzerführung folgen! Geben Sie die interne Rufnummer der Türsprechstelle, Code und Art der Türfreigabe ein:

- 1=freigeben mit Ruf,
- 2=freigeben ohne Ruf,
- 3=Passwort ändern.



Eingaben bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Hinweis:



Standardcode 00000. Zum Ändern des Codes Option „3=Passwort ändern“ bestätigen. Folgen Sie der Benutzerführung.



Abheben-Taste drücken.

Menü



Service?



System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



*89=Türfreigabe aus?

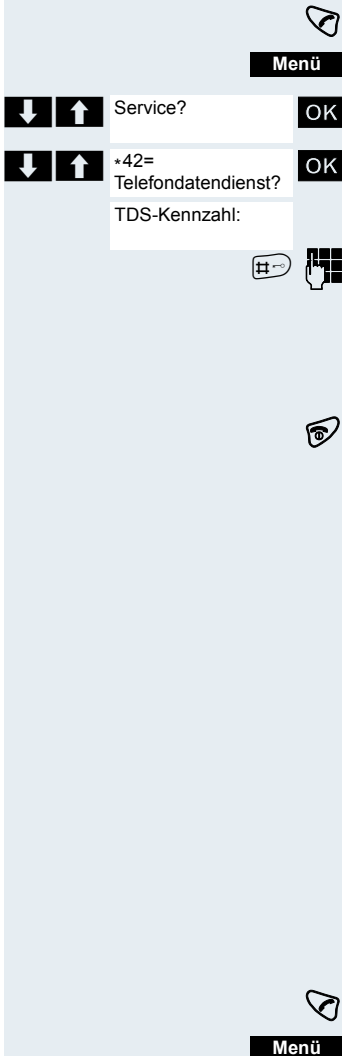


Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt



Telefondatendienst TDS

Mit Ihrem Mobiltelefon können Sie angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern, z. B. Hotel-services oder Auskunftssysteme.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 85).

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die Taste „#“ drücken und die gewünschte Kennzahl (0... 9) eingeben.

Der angeschlossene Computer meldet sich. Beim Eingeben Ihrer Daten werden Sie vom Computer geführt. Er verarbeitet Ihre Eingaben direkt.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schalter betätigen

Der Servicetechniker kann bis zu 4 Schalter einrichten, über die verschiedene Einrichtungen (z. B. Türöffner) ein- und ausgeschaltet werden können.

Es ist möglich, die Schalter gezielt anzusprechen. Je nach Konfiguration können die Schalter

- ein- und manuell ausgeschaltet, oder
- ein- und zeitabhängig automatisch ausgeschaltet werden.

Voraussetzung: Der Servicetechniker hat mindestens einen Schalter eingerichtet.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 85).

Schalter einschalten

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Schritt für Schritt

↓

↑

Service?

OK

↓

↑

*90=Schalter ein?

OK

↓

↑

#90=Schalter aus?

OK

↓

↑

Service?

OK

↓

↑

*51=Signal zum Netz?

OK

Menü

Menü

Menü

- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Ab jetzt der Benutzerführung folgen! Geben Sie die gewünschte Schalter-Kennzahl (1... 4) ein.
- Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.
- Schalter ausschalten**
- Abheben-Taste drücken.
- System-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Folgen Sie ab jetzt der Benutzerführung! Geben Sie die gewünschte Schalter-Kennzahl (1... 4) ein.
- Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Signal zum Netz

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen einleiten zu können (z. B. Anklopfen bei besetztem Anschluss, Dreierkonferenz), müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl und/oder Rufnummer ein Signal zum Netz geben.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 85).

- Sie haben eine externe Verbindung.
- System-Menü aufrufen.

- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Die Dienstekennzahl und/oder die Rufnummer eingeben.

Schritt für Schritt

Anrufweitschaltung einer Mehrfachrufnummer

Ist Ihr Kommunikationssystem an einem ISDN-Mehrgeräteanschluss angeschlossen, so können Sie alle vom öffentlichen Netz über Ihre Mehrfachrufnummer (MSN) ankommenden Anrufe direkt im öffentlichen Netz zu einem externen Ziel umleiten.

Es gibt drei Umleitungsarten:

- Anrufe werden sofort umgeleitet (1=sofortige Umleitung).
- Anrufe werden erst nach einer bestimmten Zeit umgeleitet (2=unbeantwortete Rufe).
- Anrufe werden nur im Besetztfall umgeleitet (3=im Besetztfall).

Umleitung „Amt“ einschalten



Menü

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Umleitung Amt ein?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



OK

Eigene Mehrfachrufnummer eingeben und bestätigen.

Entweder:



1=sofort?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:



2=unbeantwortete Rufe?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Oder:



3=im Besetztfall?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Weiter:



Rufnummer des Ziels eingeben (ohne Extern-Kennzahl).

Speich.

Einstellungen speichern.

Schritt für Schritt



Menü



Service?

OK



Umleitung Amt aus?

OK



Umleitung „Amt“ ausschalten

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ab jetzt der Bedienerführung folgen (Mehrfachrufnummer bzw. Duwa und Umleitungsart eingeben).

OK

Eingaben bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtstation) umgeleitet. Die Nachtstation kann vom Servicetechniker (= Nachtschaltung Standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden. Bei eingeschalteter Nachtschaltung übernimmt die Nachtstation die Funktion der Abwurfstation.

Nachtschaltung einschalten



Menü



Nachtschaltung ein?

OK

Entweder:



*=standard?

OK

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die „Nachtschaltung Standard“ ist eingerichtet.

Oder:



Interne Rufnummer eingeben.

Speich.

Einstellungen speichern.

Die „Nachtschaltung temporär“ ist eingerichtet.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt



Menü



Nachtschaltung aus?

OK



Nachtschaltung ausschalten

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

MFV-Wahl nutzen

Ihr Telefon arbeitet auf der Grundlage digitaler Informationsübertragung. Bestimmte Anwendungen, z. B. Anrufbeantworter, können aber nur analog angesteuert werden. Dazu müssen Sie Signale im Mehrfrequenz-Wahlverfahren (MFV) senden.

Je nach Konfiguration Ihrer Anlage (automatische MFV-Wahl aktiv oder nicht aktiv, vom Servicetechniker einzurichten) müssen Sie dazu erst auf MFV-Wahl umschalten. So haben Sie z. B. die Möglichkeit, mit verschiedenen Sprachspeichersystemen zu kommunizieren.

Nähere Beschreibungen hierzu finden Sie in den Bedienungsanleitungen der entsprechenden Anwendungen.

Automatische MFV-Wahl ist nicht aktiv

Sie müssen während einer Verbindung erst auf MFV-Wahl umschalten.

Sie führen ein Gespräch.

System-Menü aufrufen.



Menü



Service?

OK



*53=MFV-Wahl?

OK



Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ziffern eingeben. Alle Eingaben werden in MFV-Signalen gesendet.

Automatische MFV-Wahl ist aktiv



Ziffern eingeben. Alle Eingaben werden in MFV-Signalen gesendet.

Schritt für Schritt

☎

Menü

⬇️⬆️

Service?

OK

⬇️⬆️

*56=Parken?

OK

☞

☞

Menü

⬇️⬆️

Service?

OK

⬇️⬆️

#56=zurück aus Parken?

OK

☞

Gespräche parken/aktivieren

Sie können bis zu zehn Gespräche parken (halten), um sie an anderen Telefonen Ihres Kommunikationssystems wieder zu aktivieren.

Gespräch parken

Sie führen ein Gespräch, das Sie parken wollen.
System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Parkpositionsnummer eingeben (0... 9), und merken. Ist die eingegebene Parkpositionsnummer besetzt, müssen Sie eine andere eingeben.

Gespräch aus Parken gezielt wieder übernehmen

Voraussetzung:

Ein Gespräch oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Ihr Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gemerkte Parkpositionsnummer eingeben.

Hinweis:
Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet es nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo es geparkt wurde (= Wiederanruf). Am Display erscheint „Wiederanruf: (Ruf-Nr. oder Name)“ oder „zurück von (Ruf-Nr. oder Name)“

Schritt für Schritt

Telefonieren – Mit mehreren Teilnehmern

Anklopfen

Sie möchten einen Teilnehmer Ihres Kommunikationssystems, dessen Anschluss besetzt ist, dringend sprechen. Um ihn auf Ihren Gesprächswunsch aufmerksam zu machen, können Sie einen Anklopfton in das laufende Gespräch einblenden. Der Teilnehmer meldet sich entweder sofort, oder Sie werden automatisch nach Beenden des Gesprächs mit ihm verbunden.

Diese Funktion ist nur möglich, wenn sie vom Servicetechniker eingerichtet wurde.

Der Teilnehmer ist besetzt. Sie möchten anklopfen.



Warten, bis am Display „Sie klopfen an“ erscheint (Freiton).

Bei Ihnen wird angeklopft (Zweitanruf)

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer erreichbar. Der Anklopfton informiert Sie während Ihres Gesprächs über den zweiten Anruf. Diesen Anruf können Sie während Ihres Gesprächs entgegennehmen.



Sie führen ein Gespräch und hören einen Anklopfton.

Wollen Sie das zweite Gespräch annehmen, so können Sie entweder das erste Gespräch halten (der erste Gesprächspartner wartet) oder vorher beenden.

Erstes Gespräch halten, zweites Gespräch annehmen

Annehm.

Zweites Gespräch annehmen.

Sie sprechen mit dem zweiten Gesprächspartner. Der erste Gesprächspartner wartet, sein Gespräch wird gehalten. Sie können jetzt

- mit den beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (→ Seite 52) oder
- eine Konferenz aufbauen (→ Seite 53).

Schritt für Schritt

Entweder:

Menü

System-Menü aufrufen.

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Beenden und zurück?

Oder:



Auflegen-Taste drücken. Am Display erscheint „Wiederanruf.“ Ihr Telefon läutet.



Abheben-Taste drücken, Sie sprechen wieder mit dem ersten Gesprächspartner.

Zweites Gespräch beenden.



Auflegen-Taste drücken, das erste Gespräch ist beendet. Ihr Telefon läutet.



Abheben-Taste drücken und zweites Gespräch entgegennehmen.

Anklopftön aus/ein

Sie können den Anklopftön bei externen Anrufen unterdrücken.

Anklopftön ausschalten



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Anklopfen ohne Ton?



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anklopftön einschalten



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Anklopfen mit Ton?



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Automatisches Anklopfen verhindern/erlauben

Sie können verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf durch automatisches Anklopfen signalisiert wird.

Anklopfen verhindern



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



aut. Anklopfen aus?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anklopfen erlauben



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



aut. Anklopfen ein?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Aufschalten

Sie möchten einen internen Teilnehmer, dessen Anschluss besetzt ist, dringend sprechen. Mit der Funktion „Aufschalten“ haben Sie die Möglichkeit, sich in das laufende Gespräch einzuschalten und eine Nachricht durchzugeben.

Diese Funktion ist nur durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar und wenn sie der Servicetechniker für Sie eingerichtet hat.



Der Teilnehmer ist besetzt.



Funktion aufrufen.

Aufschalten



Rufnummer des besetzten Teilnehmers eingeben.

Schritt für Schritt

<Name>

Die Aufschalteverbindung ist hergestellt. Der Name oder die Rufnummer des Teilnehmers, auf den Sie sich aufgeschaltet haben, wird angezeigt.

Das Aufschalten wird beendet, wenn Sie den Hörer auflegen.



Hinweis:

Während Sie sich aufschalten

- hören alle Teilnehmer einen Aufschalteton und alles Gesprochene,
- erhalten alle Teilnehmer die Displayanzeige „Aufschalten:.....“

Umlegen (Zuteilen, Übergabe)

Vom Umlegen spricht man, wenn Sie ein Gespräch, das Sie an Ihrem Telefon führen, einem anderen Teilnehmer übergeben möchten.

Umlegen

(ohne Ankündigung der Gesprächsübergabe)



Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.

Menü

System-Menü aufrufen.



Übergabe einleiten?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen.



Die Nummer wird gewählt.

Entweder:



Auflegen-Taste drücken. Beim Zienteilnehmer läutet das Telefon. Er übernimmt das Gespräch mit dem Abheben des Hörers.

Oder:

Menü

System-Menü aufrufen.



übergeben?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Sie erhalten einen Wiederanruf

- sofort bei Fehlbedienung,
- 45 Sekunden nach dem Umlegen, wenn sich der gewünschte Gesprächsteilnehmer nicht meldet.

Werden Wiederanrufe von Ihnen nicht entgegengenommen, so wird ein anderes vom Servicetechniker festlegbares Telefon (Abwurfstelle) gerufen.

Umlegen

(mit Ankündigung der Gesprächsübergabe)



Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.

Menü

System-Menü aufrufen.



Übergabe einleiten?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen.



Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Sie kündigen das gehaltene Gespräch an.

Entweder:



Auflegen-Taste drücken. Der Zienteilnehmer übernimmt das Gespräch.

Oder:

Menü

System-Menü aufrufen.



übergabe?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt



Rückfr.

Halten

Sie können ein Gespräch vorübergehend unterbrechen, wenn Sie z. B. mit weiteren Personen im Raum sprechen wollen. Die Gesprächsverbindung ist „gehalten“.

Sie führen ein Gespräch.

Display-Taste drücken.

Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der Teilnehmer wartet.

Gespräch mit dem wartenden Teilnehmer wieder aufnehmen

Menü

System-Menü aufrufen.



Beenden und
zurück?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie sind wieder mit dem Gesprächspartner verbunden.

Makeln

Mit der Funktion Makeln können Sie zwischen zwei Teilnehmern hin- und herschalten, ohne dass diese direkt miteinander sprechen. Beide Teilnehmer können externe oder interne Teilnehmer sein. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich aus den Gesprächen auszuschalten und die beiden Teilnehmer miteinander zu verbinden. Sie können auch eine Konferenz einleiten.



Menü

Sie führen ein Gespräch.

System-Menü aufrufen.

Rückfr.

Display-Taste drücken.

Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der Teilnehmer wartet.



Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben.

Der zweite Teilnehmer meldet sich.

Makeln

Display-Taste drücken, um zwischen den beiden Gesprächen zu wechseln.

Wenn Sie das Gespräch beenden, sind beide Teilnehmer miteinander verbunden (nicht möglich bei 2 externen Teilnehmern).

Schritt für Schritt

Konferenz durchführen

Sie können bis zu 5 interne oder externe Gesprächspartner in einer Telefonkonferenz miteinander verbinden. Sie können bis zu 4 externe Teilnehmer in die Konferenz einberufen.

Während des Konferenzgesprächs hören Sie alle 30 Sekunden als Hinweis einen Aufmerksamkeitston (abschaltbar, Servicetechniker fragen).

Konferenz aufbauen

Sie beschließen, während eines Gesprächs mit einem Teilnehmer eine Konferenz aufzubauen.



Sie führen ein Gespräch und wollen eine Konferenz einleiten.

Menü

System-Menü aufrufen.



Konferenz einleiten?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Rufnummer des neuen Teilnehmers eingeben.



Der Teilnehmer ist frei und meldet sich. Sie kündigen die Konferenz an.

Menü

System-Menü aufrufen.



Konferenz?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie und Ihre beiden Gesprächspartner sind zu einer Konferenz verbunden.

Zu einer Konferenz zusammenschließen

Eine Konferenzschaltung besteht z. Zt. noch nicht. Sie sind aber schon mit zwei Teilnehmern verbunden und sprechen abwechselnd mit ihnen (Makeln). Nun wollen Sie alle Gesprächsteilnehmer zu einer Konferenz zusammenschließen.



Sie sprechen mit einem Teilnehmer.

Menü

System-Menü aufrufen.



Konferenz?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie und Ihre beiden Gesprächspartner sind zu einer Konferenz verbunden.

Schritt für Schritt

Konferenz erweitern

Sie können eine bestehende Konferenz auf bis zu 5 Teilnehmer erweitern.



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.



Konferenz erweitern?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Konferenz wird „gehalten“, die Teilnehmer warten.



Rufnummer des neuen Teilnehmers eingeben.

Der Teilnehmer ist frei und meldet sich. Sie kündigen die Konferenz an.

Menü

System-Menü aufrufen.



Konferenz?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der neue Teilnehmer ist in die Konferenz eingebunden.

Konferenz auflösen



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.



Konferenz beenden?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Konferenz ist beendet.

Konferenz verlassen



Auflegen-Taste drücken. Sie verlassen die Konferenz.

Verlässt ein Teilnehmer die Konferenz, sind die beiden anderen Teilnehmer weiterhin verbunden.

Teilnehmer der Konferenz anzeigen

Als Einberufer der Konferenz können Sie sich die Teilnehmer anzeigen lassen.



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Teilnehmerliste anzeigen

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.



Tln-Liste anzeigen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Schritt für Schritt



Weitere Teilnehmer anzeigen.

Teilnehmerliste schließen

Menü

Zusatz-Menü aufrufen.



Liste beenden?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Teilnehmerliste wird geschlossen.

Teilnehmer von der Konferenz trennen

Als Konferenzeinberufer können Sie Teilnehmer von der Konferenz trennen.



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.



Tin-Liste anzeigen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.



Den gewünschten Teilnehmer anzeigen.

Menü

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Teilnehmer auslösen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der betreffende Teilnehmer wird von der Konferenz getrennt.

Partner verbinden

Als Konferenzeinberufer können Sie die Konferenz verlassen und dabei die anderen Teilnehmer miteinander verbinden. Waren Sie zuvor mit mehr als zwei Teilnehmern verbunden, verbleiben die anderen Teilnehmer in einer Konferenz. Andernfalls führen die verbleibenden zwei Teilnehmer ein Einzelgespräch.



Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

Menü

System-Menü aufrufen.



Partner verbinden?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.



Auflegen-Taste drücken. Sie verlassen die Konferenz, die anderen Teilnehmer sind miteinander verbunden.

Schritt für Schritt

Zweitanruf nutzen

Der Zweitanruf ist ein kommendes Gespräch, das während eines Gesprächszustandes an Ihrem Telefon signalisiert wird und von Ihnen abgefragt werden kann (z. B. → Seite 47).

Ein Zweitanruf kann in folgenden Gesprächszuständen angenommen werden:

- Sie führen ein Einzelgespräch,
- Sie führen ein Rückfragegespräch,
- Sie halten eine Konferenz,
- Sie führen ein Gespräch für eine Konferenzerweiterung,
- Sie sprechen abwechselnd mit zwei Gesprächspartnern (Makeln).

Schritt für Schritt

Teamfunktionen

Gruppenruf aus-/einschalten

Wenn vom Servicetechniker eingerichtet, gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummer erreichbar sind.

Anrufe werden der Reihe nach (=Sammelanschluss) oder gleichzeitig (=Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Jeder Teilnehmer der Gruppe kann zusätzlich auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Entweder:



Gruppenruf aus?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Gruppenruf ist ausgeschaltet.

Oder:



Gruppenruf ein?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Gruppenruf ist eingeschaltet.

Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Sie gehören zu mehreren Gruppen

Einzelne Gruppen aus- oder einschalten



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Entweder:



Gruppenruf aus?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Oder:

↓

↑

Gruppenruf ein?

OK

Weiter:

↓

Gruppe 1
Gruppe 2

Mnü

Entweder:

↓

↑

Gruppenruf aus?

OK

Oder:

↓

↑

Gruppenruf ein?

OK

Weiter:

Alle Gruppen aus- oder einschalten

Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Entweder:

↓

↑

Gruppenruf aus?

OK

Oder:

↓

↑

Gruppenruf ein?

OK

Weiter:

Gruppe 1
Gruppe 2

Oder:

Stern-Taste drücken. Der Gruppenruf für alle Gruppen ist eingeschaltet.

Weiter:

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die gewünschte Gruppe auswählen und Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Alle Gruppen aus- oder einschalten

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die Liste der Gruppen wird angezeigt.

Raute-Taste drücken. Der Gruppenruf für alle Gruppen ist ausgeschaltet.

Stern-Taste drücken. Der Gruppenruf für alle Gruppen ist eingeschaltet.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Rufzuschaltung

Sie können Anrufe für Ihr Mobiltelefon an bis zu fünf weiteren Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige, der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.

Teilnehmer hinzufügen

Erster Teilnehmer:



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



*81=
Rufzuschaltung?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Tin zuschalten?

OK

Bestätigen.



Gewünschte interne Rufnummer eingeben.

Speich.

Einstellungen speichern.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.



weitere Tin
zuschalten?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Gewünschte interne Rufnummer eingeben.

Speich.

Einstellungen speichern.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Teilnehmer entfernen



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



*81=
Rufzuschaltung?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.

Schritt für Schritt

↓

↑

anzeigen/löschen?

OK

↓

Mnü

↓

↑

löschen?

OK

☎

Menü

↓

↑

Service?

OK

↓

↑

Anrufverteilung?

OK

↓

↑

*401=anmelden?

OK

☎

Menü

↓

↑

Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste zuge-schaltete Teilnehmer wird angezeigt.

Bis zum gewünschten Teilnehmer blättern.

Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Zuschal-tung des ersten Teilnehmers wird gelöscht.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

UCD-Anrufverteilung

Mit dieser Funktion lassen sich Anrufe in einem Team verteilen. Ein eingehender Anruf wird immer dem Teampartner zugestellt, der die längste Ruhephase hat-te. Die Teampartner können auch räumlich getrennt ar-beiten, z. B. in der Firma und am Teleworking-Arbeits-platz. Die Teams (Anrufverteilungsgruppen) und die Teampartner/Mitglieder werden vom Servicetechniker eingerichtet.

Anmelden/Abmelden

Zu Dienstbeginn/-ende müssen Sie sich beim System an-/abmelden.

Anmelden

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Identifikationsnummer (Bearbeiter) eingeben (wird vom Servicetechniker festgelegt).

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Abmelden

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

  Anrufverteilung? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  #401=abmelden? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anmelden/Abmelden temporär

Während der Arbeitszeit können Sie sich beim System an-/abmelden, z. B. in Pausenzeiten.

Anmelden



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

  Service? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  Anrufverteilung? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  *402=anmelden? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Abmelden



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

  Service? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  Anrufverteilung? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  #402=nicht verfügbar? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Nachbearbeitungszeit

Benötigen Sie mehr Zeit als der eigentliche Anruf dauert, können Sie für das letzte Gespräch eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Dies kann eine feste Zeitspanne sein oder Sie müssen die Nachbearbeitungszeit selbst wieder ausschalten (sich zurückmelden).

Zeit anfordern



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

Schritt für Schritt

↓

↑

Service?

OK

↓

↑

Anrufverteilung?

OK

↓

↑

*403=nachbearbeiten ein?

OK

☎

☎

Menü

↓

↑

Service?

OK

↓

↑

Anrufverteilung?

OK

↓

↑

#403=nachbearbeiten aus?

OK

☎

☎

Menü

↓

↑

Service?

OK

↓

↑

Anrufverteilung?

OK

↓

↑

*404=Nacht-Ziel ein?

OK

☎

☎

Menü

↓

↑

Service?

OK

- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.
- Rückmeldung**
- Abheben-Taste drücken.
- System-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

UCD-Nachtschaltung

Die UCD-Nachtschaltung ist eine eigene Nachtschaltung für die Anrufverteilung. Sie unterliegt nicht der Systemnachtschaltung.

Alle kommende Anrufe werden zu einem speziellen Ziel der Anrufverteilung umgeleitet.

Nachtziel ein

- Abheben-Taste drücken.
- System-Menü aufrufen.

Nachtziel aus

- Abheben-Taste drücken.
- System-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

  Anrufverteilung? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  #404=Nacht-Ziel aus? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anzahl der wartenden Anrufe abfragen

Sie können die Anzahl der wartenden Gespräche für die Gruppe abfragen.



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

  Service? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  Anrufverteilung? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  *405=Zahl der Anrufe? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Mulap-Gruppe (Multiple Line Application)

Gehört der Anschluss Ihres Mobiltelefons zu einer Mulap-Gruppe (Multiple Line Application), so können Sie

- Anrufe für die Gruppe entgegennehmen (Bei Gruppenruf Abheben-Taste drücken)
- Unter der Gruppen-Rufnummer nach extern telefonieren (die Gruppen-Rufnummer wird z. B. in der Anruferliste des Angerufenen gespeichert)
- Den Gruppenruf für den Anschluss Ihres Mobiltelefons ein- und ausschalten
- Die Leitungen der Mulap-Gruppe an interne oder externe Ziele umleiten

Gruppenruf aus-/einschalten



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.

  Service? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

  weitere Funktionen? 

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Schritt für Schritt

Entweder:

↓ ↑

#85=Mulap aus?

OK

Oder:

↓ ↑

*85=Mulap ein?

OK

Weiter:





Menü

↓ ↑

Service?

OK

↓ ↑

weitere Funktionen:

OK

↓ ↑

*501=Umleit. MU-LAP ein?

OK



Entweder:

↓ ↑

1=alle Anrufe?

OK

Oder:

↓ ↑

2=nur externe Anrufe?

OK

Oder:

↓ ↑

3=nur interne Anrufe?

OK



Speich.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Mulap-Leitung umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Ihren Leitungen sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).

Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese auf allen Leitungstasten Ihrer Gruppe für diese Leitung.

Umleitung ein

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Leistungsnummer eingeben.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Nummer des Ziels eingeben

Einstellungen speichern.

Schritt für Schritt



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



Umleitung aus

Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



weitere Funktionen:

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



#501=Umleit. MU-LAP aus?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Leistungsnummer eingeben.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Nachrichtenfunktionen

Über die Nachrichtenfunktionen reagieren Sie auf Sprachspeicher-/Rückruf-Dienste des Kommunikationssystems bzw. anderer Teilnehmer oder leiten selbst Info-Leistungsmerkmale ein.

Nachricht hinterlassen/Antwort-Text

In Ihrem Kommunikationssystem sind Antwort-Texte gespeichert, die bei einem nicht entgegengenommenen internen Anruf an den Anrufer automatisch gesendet werden können (bei Mobiltelefonen und Telefonen mit Display). Diese Antwort-Texte können von Ihnen ausgewählt und teilweise ergänzt werden:

- 0 = zurück um:
- 1 = Urlaub bis:
- 2 = Reise bis:
- 3 = abwesend ganztags
- 4 = abwesend mittags
- 5 = bin nicht erreichbar
- 6 = privat Tel:
- 7 = Vertreter:
- 8 = zur Zeit:
- 9 = bin im Raum Nr:

Diese Antwort-Texte sind Standardtexte, können aber in Ihrem Kommunikationssystem geändert worden sein.

Antwort-Text aktivieren

- Abheben-Taste drücken.
- System-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Den gewünschten Antworttext auswählen.
- Text ggf. ergänzen.
- Einstellungen speichern.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Menü



Antwort-Text ein?

OK

Entweder:



0 = zurück um:
1 = Urlaub bis:

OK

Ggf. 

Speich.

Oder:



anderen Text eingeben

OK

Schritt für Schritt



Den gewünschten Antwort-Text eingeben.
Es besteht keine Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern.



Hinweis:

Wenn Sie z. B. den dritten Buchstaben einer Taste eingeben wollen: Drücken Sie die betreffende Taste dreimal kurz hintereinander.

Speich.

Text speichern.

Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Antwort-Text deaktivieren



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Antwort-Text aus?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Textnachricht senden/aufrufen

Sie können Textnachrichten intern an andere Mobiltelefone bzw. an Telefone mit Display senden. Diese Textnachrichten können von Ihnen ausgewählt und teilweise ergänzt werden:

- 0 = Bitte um Rückruf
- 1 = Besuch wartet
- 2 = Achtung Termin
- 3 = dringender Anruf
- 4 = nicht stören
- 5 = Fax/Telex abholen
- 6 = Bitte zum Diktat
- 7 = Bitte kommen
- 8 = Bitte Kaffee bringen
- 9 = verlasse Büro

Diese Textnachrichten sind Standardtexte, können aber in Ihrem Kommunikationssystem geändert worden sein.

Schritt für Schritt

↓

↑

Info senden?

OK

Info an:

☐

☐

☐

☐

☐

☐

Entweder:

↓

↑

0 = Bitte um Rückruf
1 = Besuch wartet

OK

Oder:

↓

↑

anderen Text eingeben

OK

☐

☐

☐

☐

☐

☐

Menü

☎

Weiter:

Senden

☎

✉

Info von:

...

MnÜ

↓

↑

Text?

OK

☎

Textnachricht senden

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die Rufnummer des gewünschten internen Teilnehmers eingeben.

Entweder:

Den gewünschten Antworttext auswählen.

Oder:

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die gewünschte Textnachricht eingeben.
Es besteht keine Korrekturmöglichkeit bei Tippfehlern.

Hinweis:

Wenn Sie z. B. den dritten Buchstaben einer Taste eingeben wollen: Drücken Sie die betreffende Taste dreimal kurz hintereinander.

Display-Taste drücken.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Empfangene Textnachricht aufrufen

Wenn Ihr Mobiltelefon eine Textnachricht empfängt, dann ertönt ein Hinweiston und ein Hinweistext wird angezeigt. Danach wird das Symbol „Nachrichtenliste“ angezeigt.
Datum und Uhrzeit der empfangenen Textnachrichten beziehen sich auf die interne Uhr des Mobiltelefons. Diese ist ggf. einzustellen (→ Seite 24).

Taste „Nachrichtenliste“ drücken.

Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Textnachricht wird angezeigt.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Sie haben neue Nachrichten. 

Abfragen einer Info- oder Voice-Mail-Nachricht

Wenn eine oder mehrere Info- bzw. Voice-Mail-Nachrichten für Sie vorliegen, wird ein Hinweistext angezeigt.

Abfragen einer neuen Info-Nachricht

Entweder:



Nachrichten-Taste drücken.

Oder:



Abheben-Taste drücken.

Infos empfangen

Menü

System-Menü aufrufen.



Infos anzeigen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



OK

Gewünschte Nachricht auswählen und Auswahl bestätigen.

Weiter:

Info von:
...

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.



Text?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.



Wann?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Zeitpunkt der Nachricht wird angezeigt.

Entweder:

Mnü

Zusatz-Menü aufrufen.



Absender anrufen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie rufen den Absender zurück.

Oder:



löschen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag ist gelöscht.

Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Entweder:


Oder:


Infos empfangen

Menü

 Infos anzeigen?

OK



Infos empfangen

Menü

 Infos anzeigen?

OK

 Info von: ...

Mnü

 Text?

OK

 <Text>

Mnü

Wann?

OK

 um: ...

Mnü

Entweder:

 Absender anrufen?

OK

Abfragen einer neuen Voice-Mail-Nachricht

- Nachrichten-Taste drücken.
- Abheben-Taste drücken.
- System-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Folgen Sie ab jetzt der Benutzerführung!
- Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Abfragen einer alten Nachricht

- Alte, nicht gelöschte Nachrichten können nicht über die Nachrichten-Taste  abgerufen werden. Um diese Nachrichten abzufragen, gehen Sie wie folgt vor:
- Abheben-Taste drücken.

- System-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Gewünschte Nachricht auswählen und Zusatz-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen.
- Zusatz-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Zeitpunkt der Nachricht wird angezeigt.
- Zusatz-Menü aufrufen.
- Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie rufen den Absender zurück.

Schritt für Schritt

Oder:



löschen?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag ist gelöscht.

Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Anruferliste

Wenn Sie einen externen und/oder internen Anruf nicht entgegennehmen können, wird dieser Anrufwunsch in einer Anruferliste gespeichert. Gehören Sie zu einem Sammelanschluss oder Gruppenruf werden auch diese Anrufwünsche gespeichert.

Ihr Telefon speichert bis zu 10 Anrufe in zeitlicher Reihenfolge. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Die Anzeige beginnt mit dem aktuellsten nicht abgefragten Anrufwunsch. Bei Anrufen vom gleichen Anrufer wird die Anzahl der Anrufe angezeigt.

Während eines Gespräches können Sie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners selbst in Ihrer Anruferliste speichern.



Hinweis:

Falls vom Servicetechniker eingerichtet, werden die Rufnummern aller externen angenommenen Anrufe automatisch gespeichert.

Anrufwunsch auswählen



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Anruferliste?



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Anrufwunsch wird angezeigt.



Anrufwunsch auswählen.

Schritt für Schritt

Mnü



anrufen?

OK

Anrufer zurückrufen

Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Verbindung wird aufgebaut.



Hinweis:

Beim Zustandekommen einer Gesprächsverbindung wird der Teilnehmer automatisch aus der Anruferliste gelöscht. Anrufwünsche für Gruppen (Sammelanschluss/Gruppenruf) werden ebenfalls gelöscht, wenn einer aus der Gruppe die Gesprächsverbindung hergestellt hat.

Wird „Rufnr. speichern?“ nicht angeboten, werden alle externen ankommenden Anrufe automatisch gespeichert.

Menü



Rufnr. speichern?

OK

Anrufer in die Anrufliste aufnehmen

Während eines Gespräches können Sie die Rufnummer Ihres Gesprächspartners in Ihre Anruferliste aufnehmen, z. B. als Erinnerung für einen späteren Anruf.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer des Anrufers wird gespeichert.



Menü



Anruferliste?

OK

Anrufer aus der Anruferliste löschen

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der erste Anrufwunsch wird angezeigt.



Anrufwunsch auswählen.

Mnü

Menü aufrufen.



löschen?

OK



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Zusatzfunktionen

Wecker des Mobiltelefons

Wenn der Wecker eingestellt ist, ertönt ein Weckruf jeden Tag zur eingegebenen Uhrzeit. Während der automatischen Wahlwiederholung und bei eingeschalteter Babyfonfunktion ist der Wecker deaktiviert.

**Hinweis:**

Beachten Sie bitte Folgendes:

- Stellen Sie zuerst Datum und Uhrzeit ein. Dadurch wird die interne Uhr des Mobiltelefons eingestellt.
- Schalten Sie danach das Mobiltelefon nicht mehr aus, damit Datum und Uhrzeit nicht zurückgesetzt werden. Der Wecker würde sich sonst auf eine falsche Zeit beziehen.
- Überprüfen Sie Datum und Uhrzeit von Zeit zu Zeit und stellen Sie ggf. nach.

Wecker aktivieren

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.



Menü öffnen.



Termine/Uhr



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Wecker



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Ein



Einstellung festlegen.



Eine Zeile nach unten springen.



Uhrzeit eingeben, z. B. 19:05 Uhr = 1905.



Eine Zeile nach unten springen.



Weckrufmelodie festlegen.



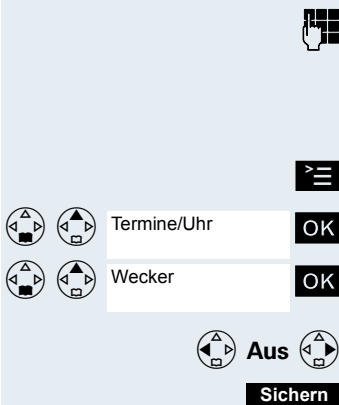
Sichern

Einstellungen speichern.



Der Wecker ist aktiviert.

Schritt für Schritt



Weckruf ausschalten

Ein Weckruf wird wie ein ankommender Ruf signalisiert.



Während des Weckrufes eine beliebige Taste drücken.

Wecker deaktivieren

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.



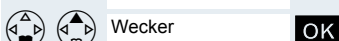
Menü öffnen.



Termine/Uhr



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Wecker



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Aus



Einstellung festlegen.



Sichern

Einstellung speichern.

Terminfunktion des Mobiltelefons

Sie können sich von Ihrem Mobiltelefon an einen Termin erinnern lassen. Es ist nur ein Termin möglich. Das Mobiltelefon muss sich zur Zeit des Terminrufes im Ruhezustand befinden. Während der automatischen Wahlwiederholung und bei eingeschalteter Babyfonfunktion ist die Terminfunktion deaktiviert.



Hinweis:

Beachten Sie bitte Folgendes:

- Stellen Sie zuerst Datum und Uhrzeit ein. Dadurch wird die interne Uhr des Mobiltelefons eingestellt.
- Schalten Sie danach das Mobiltelefon nicht mehr aus, damit Datum und Uhrzeit nicht zurückgesetzt werden. Die Terminfunktion würde sich sonst auf eine falsche Zeit beziehen.
- Überprüfen Sie Datum und Uhrzeit von Zeit zu Zeit und stellen Sie ggf. nach.

Schritt für Schritt

Terminfunktion aktivieren

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.



Menü öffnen.



Termine/Uhr



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Termin eingeben



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Ein



Einstellung festlegen.



Eine Zeile nach unten springen.



Datum eingeben, z. B. 11. November = 1111.



Eine Zeile nach unten springen.



Uhrzeit eingeben, z. B. 19:05 Uhr = 1905.



Eine Zeile nach unten springen.



Melodie festlegen.



Einstellungen speichern.



Die Terminfunktion ist aktiviert.

Terminruf bestätigen

Ein Weckruf wird wie ein ankommender Ruf signalisiert.



Während des Terminrufes eine beliebige Taste drücken.

Wenn Sie den Terminruf nicht bestätigen, wird dieser Terminruf in einer Ereignis-Liste gespeichert.

Terminfunktion deaktivieren

Das Mobiltelefon befindet sich im Ruhezustand.



Menü öffnen.



Termine/Uhr



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Termin eingeben



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Aus

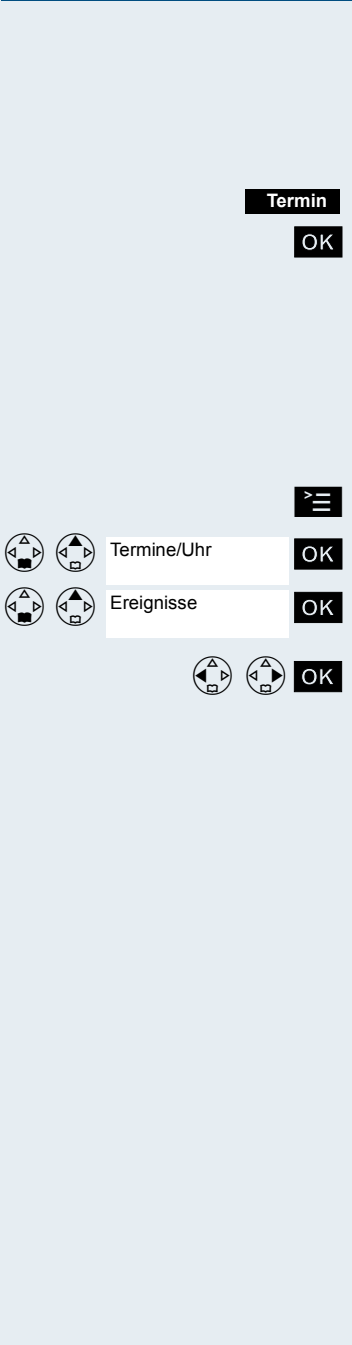


Einstellung festlegen.



Einstellung speichern.

Schritt für Schritt



Einen nicht bestätigten Termin anzeigen

Wenn Sie einen Terminruf nicht bestätigt haben, wird eine Displaytaste mit der Funktion „Termin“ belegt. Außerdem wird dieser nicht bestätigte Termin in einer Ereignis-Liste gespeichert.

Termin anzeigen.

Termin öffnen. Das Datum und die Uhrzeit des nicht bestätigten Termins werden angezeigt.

Einen nicht bestätigten Termin und nicht bestätigte Jahrestag-Termine anzeigen

Ein von Ihnen nicht bestätigter Terminruf und die von Ihnen nicht bestätigten Jahrestag-Terminrufe werden in einer Ereignis-Liste gespeichert.

Menü öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Den nicht bestätigten Termin oder einen nicht bestätigten Jahrestag auswählen. Es werden die jeweiligen Informationen angezeigt.

Terminfunktion des Systems

Sie können über Ihr Telefon einen einmaligen Termin für die nächsten 24 Stunden oder einen sich täglich wiederholenden Termin eingeben.

Wenn der Termin fällig ist, läutet Ihr Telefon für ca. 20 Sekunden, um Sie an Ihren Termin zu erinnern. Am Display erscheint der eingegebene Termin. Dieser Terminruf wird gelöscht, wenn Sie ihn quittieren oder automatisch nach einer 5-maligen Wiederholung mit einer Pause von einer Minute.

Diese Funktion ist auch direkt durch Eingeben der Kennzahl aufrufbar (→ Seite 85).

Schritt für Schritt

**Menü**

Service?

OK

*46=Termin ein?

OK

Termin um (HHMM):

**Entweder:**

einmalig?

OK**Oder:**

täglich?

OK**Weiter:****Speich.****Menü**

Service?

OK

#46=Termin aus?

OK

Termin um ...

Mnü**Entweder:**

löschen?

OK**Oder:**

beenden?

OK**Termin eingeben**

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die gewünschte Uhrzeit eingeben.

Beachten Sie dabei das geforderte Datenformat: Termin um (HHMM); HH = Stunden zweistellig; MM = Minuten zweistellig. Beispiel: 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.).

Menüpunkt auswählen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Eingegebenen Termin löschen/abfragen

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Termin bestätigen

Das Mobiltelefon läutet, der Termin wird angezeigt.



Abheben-Taste drücken.



Auflegen-Taste drücken. Der Termin ist bestätigt.

Babyfon einstellen

Diese Funktion ermöglicht das akustische Überwachen eines Raumes von einem anderen Ort aus. Der Abstand des Mobiltelefons von der zu erwartenden Geräuschquelle soll mindestens 1 bis 2 Meter betragen. Wird in diesem Raum die Lautstärke erreicht, die am Mobiltelefon durch die gewählte Empfindlichkeit eingestellt wurde, wählt es eine von Ihnen gespeicherte Rufnummer. Nimmt der Angerufene den Anruf an, hört er die Geräusche in diesem Raum.



Hinweis:

- Achten Sie darauf, dass Sie keine gesperrte externe Rufnummer speichern und dass bei der gespeicherten Rufnummer kein Anrufbeantworter eingeschaltet ist.
- Die hier gespeicherte Rufnummer wird bei ausgeschalteter Babyfon-Funktion als Direkt-ruf-Nummer benutzt, die durch Betätigen der Direkt-ruf-Taste gewählt werden kann (→ Seite 9).



Achtung:

- Bei eingeschalteter Babyfon-Funktion ist ein Direkt-ruf nicht möglich!
- Bei abwechselnder Benutzung dieser Funktion als Babyfon oder Direkt-ruf ist jeweils das Ändern der Rufnummer notwendig, wenn der Ruf an unterschiedliche Ziele gehen soll!

Wenn an einem Mobiltelefon mit eingeschalteter Babyfon-Funktion ein Anruf erfolgt, dann wird dieser lediglich im Display angezeigt. Es ertönt kein Rufton und das Display und die Tastatur sind nicht beleuchtet.

Die Betriebsdauer des Mobiltelefons verringert sich erheblich, wenn die Babyfon-Funktion eingeschaltet ist.

Schritt für Schritt

 oder 	Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.
  Familie/Freizeit 	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
  Babyfon 	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
 Ein 	Einstellung festlegen.
	Eine Zeile nach unten springen.
 Ändern	Eingabefeld für Rufnummer öffnen.
 und ggf. 	Gewünschte Rufnummer eingeben und ggf. mit der Displaytaste „Löschen“ einzelne Zeichen korrigieren.
	Menü öffnen.
  Speichern 	Menüpunkt auswählen und bestätigen.
	Eine Zeile nach unten springen.
 	Empfindlichkeit einstellen.
 Sichern	Einstellungen speichern. Die Babyfon-Funktion ist eingeschaltet.

Mit der Display-Taste „Aus“ kann die Babyfon-Funktion ausgeschaltet werden.

Walkie-Talkie-Modus

Diese Funktion ermöglicht das Betreiben von Mobiltelefonen außerhalb des Funknetzes.

Im Walkie-Talkie-Modus sind die Mobiltelefone für Anrufe nicht erreichbar. Die Reichweite zwischen den beteiligten Mobiltelefonen beträgt maximal 300 m. Die Betriebsdauer der Mobiltelefone verringert sich erheblich.

Für das Betreiben von Mobiltelefonen im Walkie-Talkie-Modus muss eine der folgenden Voraussetzungen vorliegen:

- Die verwendeten Mobiltelefone müssen an derselben Basis angemeldet sein und diese Basis ausgewählt haben.

oder:

- Die verwendeten Mobiltelefone müssen „Beste Basis“ eingestellt haben.

Schritt für Schritt



Aus

Rufen

Ruf aus



oder:

- Die verwendeten Mobiltelefone sind nicht angemeldet.

Wenn eine dieser Voraussetzungen zutrifft, werden alle Mobiltelefone, die sich in Mobiltelefon-Reichweite befinden und Walkie-Talkie-Modus eingeschaltet haben, gerufen.

Walkie-Talkie-Modus einschalten

Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Walkie-Talkie-Modus ist eingeschaltet.

Walkie-Talkie-Modus ausschalten

Mit der Display-Taste „Aus“ kann der Walkie-Talkie Modus ausgeschaltet werden.

Rufen und Ruf annehmen

Rufendes Mobiltelefon

Ruf senden.

Gerufenes Mobiltelefon

Der Rufton ertönt und der Ruf wird im Display signalisiert.

Rufton abschalten. Der Ruf wird weiter im Display signalisiert.

Abheben- oder Freisprech-Taste drücken.

Die beiden Mobiltelefone sind miteinander verbunden.

Hinweis:

- Der Ruf erfolgt nur für 20 Sekunden und kann nicht abgewiesen werden.
- Es werden zwar alle Mobiltelefone gerufen, es ist aber nur zwischen zwei Mobiltelefonen ein Gespräch möglich.

Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch zu beenden.

Schritt für Schritt

Basis auswählen

Wenn Ihr Mobiltelefon an mehreren Basen angemeldet ist, dann können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die jeweils am Besten zu empfangende Basis einstellen. Der Wechsel zu dieser Basis erfolgt dann automatisch.



Hauptmenü des Mobiltelefons öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschte Basis auswählen und bestätigen. Die ausgewählte Basis ist durch ein Häkchen gekennzeichnet.

Schritt für Schritt

Telefonsperre

Telefonschloss Code-Programmierung

Sie können Ihr Mobiltelefon vor unbefugtem Zugriff (Schutz der persönlichen Daten) durch Eingabe eines 5-stelligen Codes ab- bzw. aufschließen.

Zum Ändern eines Codes müssen Sie zuerst den alten Code, dann zweimalig den neuen Code eingeben.

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.



Menü



Service?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



*93=Schlosscode ändern?



Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Alten Code eingeben. (5 Ziffern, Lieferzustand „00000“)



Neuen Code eingeben z. B. 11111 (5 Ziffern)



Neuen Code wiederholen.



Hinweis:

Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen ihr Servicetechniker. Er kann Ihren Code auf „00000“ zurücksetzen.

Ihr Mobiltelefon kann auch von einer zentralen Stelle z. B. vom Abfrageterminal aus wieder aufgeschlossen werden.

Schritt für Schritt

Mobiltelefon ab-/aufschließen

Sie können Ihr Mobiltelefon zeitweise für externe Wahl und Programmierungen sperren und so z. B. eine unbefugte Benutzung während der Abwesenheit verhindern.

Voraussetzung: Sie haben einen persönlichen Code festgelegt oder Sie verwenden den vorbelegten Code „00000“.

Mobiltelefon abschließen



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Tel. abschließen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000“).



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



Hinweis:

Ist Ihr Mobiltelefon abgeschlossen, können Sie trotzdem Externanrufe entgegennehmen und Interngespräche führen. Beim Aufbau einer externen Verbindung erscheint im Display „Telefonschloss aktiv“.

Ihr Telefon kann auch von einer zentralen Stelle (→ Seite 82) aus abgeschlossen werden.

Mobiltelefon aufschließen



Abheben-Taste drücken.

Menü

System-Menü aufrufen.



Tel. aufschließen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Code eingeben (5 Ziffern, Lieferzustand „00000“).



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Schritt für Schritt

Zentrales Codeschloss/Andere Mobil-
telefone ab-/aufschließen

Falls Sie dazu berechtigt sind, können Sie andere Mobil-
telefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und
wieder aufschließen.

Hat ein Teilnehmer sein Mobiltelefon abgeschlossen
und sein selbst festgelegtes individuelles Passwort ver-
gessen, können Sie es mit dieser Funktion wieder auf-
schließen.

Abheben-Taste drücken.

System-Menü aufrufen.

↓

↑

Service?

OK

↓

↑

weitere Funktionen?

OK

↓

↑

*943=zentr. Code-
schloss?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Teilnehmer-Rufnummer eingeben.

Entweder:



Mobiltelefon abschließen. Im Display erscheint „Telefon
abgeschlossen.“

Oder:



Mobiltelefon aufschließen. Im Display erscheint „Tele-
fon aufgeschlossen.“

Schritt für Schritt

System-Funktionen

Die System-Funktionen können Sie entweder über das Menü oder durch direktes Eingeben der Kennzahlen aufrufen.

Über Menü aufrufen



Menü

Entweder:



Rufnr. unterdrücken?

OK

Funktion auswählen und bestätigen.

Oder:



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

*41=Rufnr.
zuweisen?

OK

Funktion auswählen und bestätigen.

Oder:



Service?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



weitere Funktionen?

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

#58=Rückruf-
Aufträge?

OK

Funktion auswählen und bestätigen.

Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Über Kennzahl aufrufen



Abheben-Taste drücken.

Entweder:



Kennzahl eingeben laut Tabelle (→ Seite 86).

Oder:



Kennzahl eingeben laut Tabelle (→ Seite 86).

Weiter:



Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Funktionen und Kennzahlen

Funktionen	Kennzahlen
Automatisches Anklopfen ein	 490
Automatisches Anklopfen aus	 490
Anklopfen ohne Ton	 87
Anklopfen mit Ton	 87
Anklopfen annehmen	 55
Anruferliste	
- aufrufen	 82
- Rufnummer speichern	 82
Antwort-Text ein	 69
Antwort-Text aus	 69
Anrufsschutz ein	 97
Anrufsschutz aus	 97
Anrufverteilung:	
- anmelden	 401
- abmelden	 401
- nachbearbeiten ein	 403
- nachbearbeiten aus	 403
- verfügbar	 402
- nicht verfügbar	 402
- Nacht-Ziel ein	 404
- Nacht-Ziel aus	 404
- Zahl der Anrufe	 405
Aufschalten (nur berechtigtes Telefon)	 62
Fangen	 84
Infos	
- senden	 68
- gesendete Infos	 68

Funktionen	Kennzahlen
Konferenz:	
- ein	 3
- aus	 3
Kostenanzeige	 65
Kurzurufnummer wählen	 7
Kurzwahl ändern	 92
Makeln	 2
MFV-Wahl	 53
Nachtschaltung ein	 44
Nachtschaltung aus	 44
Parken:	
- Gespräch parken	 56
- zurück aus Parken	 56
Projektkennzahl	 60
Rückruf	 58
Rückruf-Aufträge	 58
Rufnummer unterdrücken	 86
Rufnummer zuweisen (MSN)	 41
Rufnummer weitergeben	 86
Rufzuschaltung	 81
Sammelanschluss ein	 85
Sammelanschluss aus	 85
Schalter ein	 90
Schalter aus	 90
Schlosscode ändern	 93
Signal zum Netz (Flash)	 51
Telefon abschließen	 66
Telefon aufschließen	 66
Telefondatendienst	 42

Funktionen	Kennzahlen
Termin ein	 46
Termin aus	 46
Türfreigabe ein	 89
Türfreigabe aus	 89
Türöffner	 61
Übernahme Gruppe	 57
Übernahme gezielt	 59
Umleitung ein	 1
Umleitung aus	 1
Umleitung Amt ein	 64
Umleitung Amt aus	 64
Zentrales Codeschloss	 943
Zurück zum Wartenden	 0

Anhang

Störungen beheben

Einige Störungen können Sie selbst beheben. Diese finden Sie in der folgenden Tabelle.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige.	Mobiltelefon ist nicht eingeschaltet. Akku ist leer.	Auflegen-Taste bis zur Bestätigung drücken. Akku laden bzw. austauschen.
Keine Reaktion auf Tastendruck.	Tastatursperre ist eingeschaltet.	Raute-Taste bis zur Bestätigung drücken.
Absteigende Tonfolge bei einer Eingabe.	Es erfolgte eine Fehleingabe.	Tastenfolge wiederholen, dabei das Display beobachten und ggf. in der Bedienungsanleitung nachlesen.
Die Zeile „Basis n“ blinkt (n= 1 - 4).	Mobiltelefon ist außerhalb des Funkbereiches der Basen; Funksignale sind zu schwach. Mobiltelefon ist nicht angemeldet. Abstände zwischen den Synchronisationsversuchen sind zu lang.	Dem Funkbereich nähern, Standort verändern. Mobiltelefon anmelden. Mobiltelefon aus- und wieder einschalten.
Kein Rufton am Mobiltelefon.	Rufton ist ausgeschaltet.	Rufton einschalten.
Es ist während eines Gespräches nichts mehr zu hören.	Die linke Seite der Steuer-Taste wurde gedrückt – das Mikrofon und die Hörkapsel sind stummgeschaltet.	Display-Taste „Zurück“ drücken, um das Mikrofon und die Hörkapsel wieder einzuschalten.
Es wird sofort nach Drücken der Abheben-Taste angezeigt: Verbin.-Abbau Kein Wählton vorhanden; Anrufen nicht möglich.	Kommunikationssystem ist durch andere Teilnehmer voll belegt.	Anruf etwas später wiederholen.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Es wird z. B. angezeigt: Basis 1 Abgehende und ankommende Rufe sowie Ein-/Ausschalten sind nicht möglich.	Mobiltelefon ist blockiert.	Akku aus dem Mobiltelefon entfernen und wieder einlegen (→ Seite 14).

Pflegen des Mobiltelefons

Wischen Sie das Mobiltelefon und die Ladeschale mit einem feuchten Tuch oder Antistatiktuch ab. Verwenden Sie kein trockenes Tuch!
Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel!

Technische Daten

Kommunikationssystem

Standards	DECT gemäß ETSI TBR 6/10/22
Anzahl der Kanäle	120 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1,88 GHz bis 1,90 GHz
Duplexverfahren	Zeitduplex mit je 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kBit/s (ADPCM)
Reichweite	Im Freien ca. 300 m In Gebäuden ca. 50 m

Mobiltelefon

EU-Richtlinien



89/336/EG „Elektromagnetische Verträglichkeit“,
73/23/EG „Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen“

Maximaler Schalldruckpegel laut TBR10, Annex D

118 dB (A)

Betriebszeiten mit vollem Akku

→ Seite 16

Zulässige Umgebungsbedingungen für den Betrieb

-10 °C bis +40 °C
100 % relative Luftfeuchtigkeit, sowie Spritzwasser (IP 64)

Gewicht incl. Akku

ca. 141 g

Abmessungen, ohne Trageclip (L x B x H)

ca. 150 x 57 x 27 mm

Zubehör

Ladeschale

Die Ladeschale S30807-K6718-X dient zum Laden des Akkus und zum gesicherten Abstellen des Mobiltelefons. Weitere Angaben erhalten Sie auf Anfrage. Wenden Sie sich dazu bitte an den nächstgelegenen Siemens-Vertrieb.

Steckernetzgerät

Das Steckernetzgerät dient zur Versorgung der Ladeschale. Es darf nur das zugelassene Steckernetzgerät C39280-Z4-C373 verwendet werden.

Headset

Für das Mobiltelefon Gigaset M1 professional dürfen nur zugelassene Headsets verwendet werden.

Bei einem Geräuschpegel über 75 dB (A) empfiehlt sich die Benutzung von Headsets mit geräuschkämmenden Eigenschaften.

Entfernen Sie zum Anschließen des Headsets die Gummi-Verschlusskappe und stecken Sie den Stecker in die Anschlussbuchse.

Stecken Sie die Gummi-Verschlusskappe wieder auf, wenn das Headset nicht mehr am Mobiltelefon angeschlossen ist. Dadurch werden die akustischen Eigenschaften gewährleistet und das Aufstellen des Mobiltelefons im Freisprechbetrieb wird ermöglicht.

Konformitätserklärung

Ihr Mobiltelefon ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Directive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Auszug aus der Originalerklärung

„We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registration number „Q810820M“ in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured.“

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need, a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.



Stichwortverzeichnis

A

Abfragen einer Nachricht	69
Abheben-Taste	I, 11
Abweisen eines Anrufes	6
Akku	
Aufladen	15
Einlegen	14
Akkufach	14
Akkufachdeckel	I
Akkus	
Bereitschaftszeit	16
Betriebszeit	16
Gesprächszeit	16
Kapazität	16
Ladezeit	16
Warnton	25
Zugelassene ~	16
Akkuton	
Einstellen	21
Funktion	25
Alarmruf	
Durchführen	9
Anderer Anschluss	35
Anklopfen	47
automatisches ~	49
Anklopfen aus/ein	48
Anlagenkurzwahl	29
Anonym anrufen	36
Anruf	
Abweisen	6
Annehmen	6
anonymer ~	36
Durchführen	2, 3
Gezielt übernehmen	36
Heranholen	7
Übernehmen	7
Anrufen	2, 3
Anruferliste	I, 71
Anrufschutz	37
Anrufübernahmegruppe	7
Anrufumleitung	7
Anrufverteilung	60
Anrufweiterschaltung	43
Antwort-Text	66

Audio-Funktionen	19
Auflegen-Taste	I, 11
Aufmerksamkeitston	22, 53
Aufschalten	49
Ausschalten	1
Auto. Rufannahme	23
Automatisches Anklopfen	49

B

Babyfon	78
Basis auswählen	81
Benachrichtigung	66, 67
Bereitschaftszeit	16
Betriebszeit Mobiltelefon	91
Briefkasten-Funktion	66

C

Clip	I
Code-Programmierung	82
Codeschloss	84

D

Datum einstellen	24
Direktruf	
Direktruf-Taste	I, 11
Nummer festlegen	24
Display	I
Display-Tasten	I, 13

E

Ein-/Aus-Taste	I, 11
Einschalten	1
Elektronische Geräte beeinflussen	II
EMV	II

F

Fangen	38
Fehlersuche	89
Flex Call	35
Freisprechen	27

Freisprech-Taste	I, 11
Funknetz verlassen/zurückmelden	10
Funkreichweite	2
Funktionen und Kennzahlen	86
Funktions-Tasten	11

G

Geräteteile	I
Gespräch halten	52
Gesprächskosten	34, 38
Gesprächszeit	16
Gezielte Rufabfrage	36
Gezieltes Belegen einer MSN	33
Gezieltes Übernehmen eines Anrufs	36
Gruppenruf aus-/einschalten	57

H

Halten	52
Headset	91
Heranholen eines Anrufs	7
Hinweistöne	21
Hörkapsel	I

I

Identifikationscode	34
Individuelle System-Kurzwahl	30
Info abfragen	69

J

Jahrestag	32
-----------------	----

K

Kapazität	16
Kennzahlen eingeben	85
Kennzahlen-Tabelle	86
Klingeln	19
Konferenz	53
abfragen	54
aufbauen	53
auflösen	54
erweitern	54
Partner verbinden	55
trennen	55
verlassen	54

Kostenanzeige	38
Kurzwahl	29

L

Ladeschale	91
Ladezeit	16
Ladezustand	15
Lautsprecher	I
Leitung belegen	2, 3
Lieferzustand	25

M

Makeln	52
Mehrfachrufnummer	33, 43
MFV-Wahl	45
Mikrofon	I
Mobiltelefon	
Ab-/Aufschließen	83
Ab-/Aufschließen, andere ~	84
MSN	33, 43
Mulap-Gruppe	
Gruppenruf aus-/einschalten	63
Leitung umleiten	64
Umleitung ausschalten	65
Umleitung einschalten	64

N

Nachbearbeitungszeit	61
Nachricht abfragen	69
Nachricht hinterlassen	66
Nachrichtenfunktionen	66
Nachrichtenliste	11
Nachtschaltung	44
Netzanbieterliste	32
Netzanbieter-Taste	I, 11, 12

P

Parken	46
Partner verbinden	55
Pflege	90
Projektkennzahl	34

Q

Quittungston	
Einstellen	21
Funktion	25

R

Raute-Taste	I, 11
Reichweite	90
Reichweitenprobleme	2
Reset	25
R-Taste	I, 11, 12
Rückfrage (Zweitverbindung)	5
Rückfrage-Taste	I, 11, 12
Rückruf	3
Ruf abweisen	6
Rufabfrage	36
Rufabfragegruppe	7
Rufnummer unterdrücken	36
Rufton einstellen	19
Rufzuschaltung	59

S

Sammelanschluss	57
Schalter	41
Schutzfolie	14
Servicekennzahlen	86
Sicherheitshinweise	II
Signal zum Netz	42
Signal-Taste	12
Sprache einstellen	23
Mobiltelefon	17
System	18
Steckernetzgerät	91
Stern-Taste	I, 11
Steuer-Taste	I, 12
System-Kurzwahl	29

T

Tastatursperre	10
Tasten	
Display-Tasten	13
Funktions-Tasten	11
Steuer-Taste	12

Tastenklick	
Einstellen	21
Funktion	25
Teamfunktionen	57
Technische Daten	90
Telefon ab-/aufschließen	83
Telefonbuch	
~des Mobiltelefons	32
~des Systems	31
Telefondatendienst TDS	41
Telefonkonferenz	53
Telefonlautstärke	19
Telefonschloss	82
Telefonsperre	82
Termin	
abfragen	77
bestätigen	78
löschen	77
Töne	19, 21
Trageclip	I
Trageclip montieren	17
Türfreigabe	
Ausschalten	40
Einschalten	40
Tür-Freisprecheinrichtung	39

U

Übergabe	50
Übernehmen eines Anrufs	7
UCD Nachtschaltung	62
Uhrzeit einstellen	24
Umlegen	50
Umleitung festes Ziel	7

V

Verbindungsqualität	2
Vibrationsalarm	23
Voice-Mail abfragen	69

W

Wählen	
nach Leitungsbelegung	2
vor Leitungsbelegung	3
Wahlvorbereitung	3

Wahlwiederholung	28
Liste	3, 28
Löschen eines Eintrages	29, 33
Manuell	3
Übernehmen Rufnummer	29
Walkie-Talkie-Modus	79
Wiederanruf	46, 51

Z

Zeitsteuerung	20
Zubehör	91
Zugelassene Akkus	16
Zurücksetzen	25
Zuteilen	50
Zweitanruf	56
Zweitverbindung (Rückfrage)	5

www.hipath.de



Dieses Gerät wurde unter einem zertifizierten Umweltmanagementsystem (ISO 14001) hergestellt. Dieser Prozess stellt die Minimierung des Primärrohstoff- und des Energieverbrauchs sowie der Abfallmenge sicher.

© Siemens AG 2004
Information and Communication Networks
Hofmannstr. 51 • D-81359 München

Bestell-Nr.: A31003-G1531-C200-1-19

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.
Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland.

14.04.2004